ספר

ממלכת כהנים

או

הקאסמאפאליטען

כו ידובר מהענין הנפלא הזאת, איך היתה הדעה הנשגבה לבית ישראל למנה, ומחיל אל חיל הלכתי לדבר על ענינים טבעיים איך היתה דרכם בקודש, גם הוספתי ביאור נפלא על המאמר מסבי דבי אתונא בבכורות, והכל ביחד מראש עד סוף קדוש יאמרו להדעה דעת אמת הזאת —

מאת

הצעיר **איצק ליב ראזנר כהן** לאל עליון

מכפר קורט סמוך לגאלאנטהא

(במדינת אונגארן.)

וויען תרכ"ח.

בדפוס יאזעף האלצווארטה.

ובהוצאת המחבר.

Mamlechet Kohanim

oder die

Cosmopoliten.

Enthält:

Die Aufgabe des Judenthums

als Verbreiter der Aufklärung.

Ferner:

Phylosophische Natur-Anschauungen der Thora und des Talmuds.

Von

J. L. Rosner,

aus H. Kürth, Ungarn.

Wien, 1868.

Druck von Joseph Holzwarth.

Verlag des Verfassers.

ספר

ממלכת כהנים

או

הקאסמאפאליטען

בו ידובר מהענין הנפלא הזאת, איך היתה הדעה הנשגבה לבית ישראל למנה, ומחיל אל חיל הלכתי לדבר על ענינים טבעיים איך היתה דרכם בקדש, גם הוספתי ביאור נפלא על המאמר מסבי דבי אתונא בבכורות, והכל ביחד מראש עד סוף קדוש יאמרו להדעה דעת אמת הזאת —

מאת

הצעיר **איצק ליב ראזנר כהן לאל עליון**
מכפר קורט סמוך לגאלאנטהא
(במדינת אונגארן.)

וויען תרכ"ח.
בדפוס יאָזעף האָלצוואַרטה.
ובהוצאת המחבר.

מנחת תודה.

שבח והודיה הלל וזמרה, תודה ותפארה לכל יחידי סגולה אשר נדבו לבם לבוא בתוך הכתובים, לסעדני ולתמכני להוציא חבורי לאור עולם, בפרט לאצילי בני ישורון, נגידי ראשי אלופי קהל עדת ישראל בעיר הבירה **וויען** וגם להראשים חכמים מחוכמים יושבים בשבת תחכמוני הנקובים בשמותם בספרי לשם ולתהלה בעיר הבירה וויען, ועוד תודה מיוחדת לקרובי, יודעי, רעי, אשר עמדו לימיני לבוא בתוך הבאים בכפרים אשר נקבו בשם, ובפרט לאותם אשר בתוכם ישבתי עם כל בית אבותי — ועוד עלי להביא שי להרבני התורני המופלג מושלם במעלות ומדות טובות, איש אמת בהצנע לכת עם אלהיו ועם ריעיו, אשר שם עין בקורת להגיה ספרי מטעות הדפוס, ועמד לימיני עוד בכמה ענינים להועיל לי, ידידי כקש"ת מהו' **מנחם מענדל פראנקפארטער נר"ו** בעיר הבירה וויען — אדון השלום, ישפות לכם בכלל ובפרט שלום וברכה, הוד והצלחה, חיים והרוחה, ותזכו לשמוח בגאולה שלמה, ימלא משאלותיכם לטוב במהרה, השקיפה ממעון קדשך מן השמים וברך את עמך ישראל בשלום ככתוב ה' עוז לעמו יתן ה' יברך את עמו בשלום.

שיר הכבוד!

בפתח עינים הקמתי ציונים;
כראי מוצק מבהקים מזהירים —
להבין ולדעת אופני הגיונים,
רקמתי בספר, בקסת סופרים.

הדור! התכירו תואר הציונים?
גזרתם מספירים ופנינים —
דמות כל אחר, דמות ארבעה פנים,
לפנות מהר לכל רוח בחצים שנונים,
לעזק ולסקל הרים גבנונים
גבעים, זעיר שם להדק אונים,
זעיר שם להאפיל לקדר שונים.

הלא המה אנשי המופת בעברים!
משה ואברהם מכל פה נקראים,
עומדים על המצפה להיות נכונים:
זה **משה** האיש להחיות נדכאים;
להעלות נר תמיד. **אברהם בן כהנים.**

תנו נא עיניכם בשני המאורות הגדולים,
משה מאנטפיארי ואברהם בן הכהנים!
עומדים במקהלות לפעול כאל אלים; —
תדעו ותכירו דברי נאמנים,
ותאמרו צדקת בתפקודת העברים.

לכן אומר אני מעשי למלכים,
המה **משה ואברהם** הנזכרים.
קחו נא מנהתי מנחת כהנים,
ביום המשחם לשרת בקדשים! —

Das mir vorgezeigte Werk ממלכת כהנים des Herrn J. L. Rosner enthält viel Interessantes, zeigt eine Geläufigkeit im hebräischen Ausdrucke und verdient durch Unterstützung von Seiten edelmüthiger Literaturfreunde zum Drucke befördert zu werden.

Wien, den 5. März 1868.

Prof. Dr. Goldenthal.

Inhaber dieses Herr J. L. Rosner, Rabb. Cand. aus Ungarn, ist mir von vortheilhafter Seite bekannt worden. Derselbe ist der hebr. Sprache in hohem Grade mächtig, was ich aus einem Schriftchen ersah, das er abgefaßt hat und in Manuscript besitzt. Es verdiente veröffentlicht zu werden. Herr Rosner hat sich hier stets tadellos betragen, ich kann demnach denselben aus Ueberzeugung bestens empfehlen.

Prag, den 11. November 1867.

Prof. Dr. Kaempf.

Ich kann nur dem Urtheil des hochverehrten Herrn Collegen mit voller Ueberzeugung beipflichten und Herrn Rosner Freunden und Bekannten empfehlen.

Prag, den 11. November 1867.

Prof. Dr. W. Wessely.

Verzeichniß der P. T. Pränumeranten.

Herr Edmont Donnath, Wien.
Se. Ehrw. Herr W. Fuchs, Rabbiner, Szered.
Wohlgeb. Herr Dr. Aug. Frankel, Wien.
Wohlgeb. Herr M. Friedmann, Wien.
" M. Fuchs, Szered.
" Mh. Fuchs, Sopornya.
" Ad. Freund, Neutra.
" Simon Friedlib, Csöppöny.
Wohlgeb. Herr Prof. Dr. Goldenthal, Wien.
Wohlg. Hr. Prediger Dr. M. Güdeman, Wien.
Herr Gabriel Groß, Szered.
Wohlgeb. Herr Hübscher, Wien.
" Moriz Herzka, Nemes-Kürth.
Hochedelgeb. Cultus-Vorstand für die Schulbibliothek, Königswerter, Wien.

Herr Elias Kalisch, Wißkeleth.
Herr David Kammer, Pered.
„ Hermann Krauß, Galantha.
„ Jonas Klein, Szered.
„ Bernard Klein, Szered.
„ Moriz Krauß, für den Lehrkörper Neutra.
„ Abraham Kalisch, Neutra.
„ J. Klein, Neutra.
„ W. Löwith, Direktor der öffentlichen T. T. Hauptschule, Wien.
„ Martin Löwinger, Galantha.
„ Ignaz Löwinger, Galantha.
„ Adolf Löwy, Verfasser des הנפש Neutra.
„ Joh. Menzer, Wißkeleth.
„ Adolf Menzer, Wißkeleth.
„ Ignaz Menzer, Nyék.
„ Sandor Menzer, Wißkeleth.
„ M. Menzer, H.-Kürth.
„ Abraham Messinger, H.-Kürth.
„ Ignaz Menzer, H.-Kürth.
„ Janos Menzer, Hégy.
„ Sandor Menzer, Raab.
„ Salomon Menzer, H.-Falva.
Se. Ehrwürd. Hr. Lazar Paschles, Rabbiner, Galantha.

Herr J. Rosner, Galantha.
„ M. Rosner, Galantha.
„ Salomon Reichfeld, Sopornya.
„ Karl Schachter, gepr. Lehrer, Wißkeleth.
Wohlgeb. Herr J. H. Weiß, Wien.
„ „ Moriz Weiß, Pusta-Kürth.
„ „ Ignaz Weiß, Sopornya.
„ „ M. Zeisel, Neutra.

Vorwort.

Es ist schon so viel von Autoren verschiedenen Ranges über Religion, über die Bestimmung des Menschen überhaupt, insbesondere aber über die Mission des Judenthums gesprochen und geschrieben worden, daß es überflüßig scheinen würde, noch etwas darüber zu schreiben. Aber was ist für den ernsten Freund der Wissenschaft, für den unparteiischen Forscher überflüßig? Ist es doch Pflicht eines Jeden, der auf diese Bezeichnungen Anspruch macht, das, was erst unserer Zeit vorbehalten ist, sowohl auf dem Gebiete der Geschichte aller Religionen, als auch von dem Gesichtspunkte der Anschauungen aller Jahrhunderte, an's Licht zu fördern. Ein solches Bestreben, wenn ihm auch keine Meisterhand zu Gebote steht, das ohne mein Verschulden, durch meinen Entwicklungsgang verkümmert wurde, sich aber dennoch immer wieder herauszuwinden suchte, spornte meinen Geist an, den Schleier des Antiken ein wenig zu lüften, und das ehrwürdige Alte dem Bewußtsein unserer, mehr

zum Materialismus sich hinneigenden Zeit näher zu bringen.

Von meiner Jugend an dem Talmud treu ergeben und durchdrungen von der Idee, die auch im Talmud vielfach Ausdruck findet, daß die Mission der Menschheit im Allgemeinen, insbesondere aber des Judenthums es ist, das Licht der Aufklärung zu verbreiten, beschloß ich dies Werkchen der Oeffentlichkeit zu übergeben. Das Judenthum hat von mancher Seite den Vorwurf der Einseitigkeit ungerechter Weise zu hören, aber ein unparteiischer Blick in unsere Religionsschriften wird uns bald von der Falschheit der Verläumdung überzeugen und uns in der Ansicht bestärken, daß das Judenthum die freie Forschung durchaus nicht verpönt, da es dieselbe nicht zu fürchten hat. Das Judenthum ist keine Religion des Einsiedlerthums, vielmehr ist sie die des praktischen Lebens, und verträgt sich gar sehr mit der Civilisation. Ihm verdanken es die Völker zunächst vom Lichte der Aufklärung bestrahlt worden zu sein. Der Titel meines Werkchens „Mamlechet Kohanim" ist demnach gerechtfertigt, da es Pflicht eines Jeden ist, dem Beruf eines Priesters gemäß die Fackel

des heiligen Lichtes voranzutragen, und so das Reich der Priester begründen zu helfen. Daß diese Arbeit heutzutage noch nicht überflüssig ist, ist leider in der nur zu sehr mangelhaften Kenntniß der hebr. Sprache in unserer Zeit begründet, in welcher so mancher kostbare Schatz verborgen liegt. Jede Nation ist stolz auf ihre Sprache, ist bestrebt, sie als Muttersprache zu erhalten, und wir thun nicht einmal das Möglichste, um sie wenigstens als Sprache der Wissenschaft in Ansehen zu erhalten. Deshalb erlischt auch allmälig unser Nationalstolz, und die heilsamen Lehren des Talmuds verhallen im weiten Raum der Lehre. Man wendet sich ab vom Talmud, weil er veraltete Anschauungen vertritt, und wenn auch? Um so interessanter ist es eben, ihn historisch zu erforschen. Sagt doch schon ein bedeutender Forscher, daß die als neu erkannten Wahrheiten schon im grauen Alterthume, wenn auch nicht anerkannt, doch als bescheidene Meinung ausgesprochen wurden, indem das Alterthum blos lehrte, aber nicht zur That kommen ließ, während heute die Kunst vorherrschend ist. Von diesen Ideen durchdrungen, wagte ich es, manche Anschauungen des Talmuds nieder=

zuschreiben und der Beherzigung unserer Zeit zu empfehlen. Mögen diese Worte auch nur bei Wenigen Eingang finden.

Der Verfasser.

Schreiben des Herrn Ignaz Friedlieber,

Hörer der Philosophie an der Universität zu Prag, an Herrn **Leopold Rosner.**

Prag, am 15. Mai 1868.

Lieber Freund! Ich danke Ihnen für die freundliche Uebersendung des Probebogens von Ihrer „Mamlechet Kohanim“, in welcher sie sich die schöne, und besonders heutigen Tages lobenswerthe Aufgabe stellen, unsere alten Lehrer und deren Riesenwerk, den Talmud, die von Freund und Feind vielfach verkannt, mißdeutet und geschmäht worden sind, in ihrem wahren Lichte erscheinen zu lassen. Ich gratuliere Ihnen zu dieser Ihrer Erstlingsarbeit, die gewiß nicht verfehlen wird, in maßgebenden Kreisen Würdigung zu finden. Sie konnten sich auch kein fruchtbareres Feld für Ihre Thätigkeit aussuchen, ich rufe Ihnen deshalb zu ברוך אתה בבואך. Hat es sich doch auch unser verehrter

Lehrer, Se. Ehrwürden Prof. Dr. S. J. Kaempf, in seinen geistreichen Vorträgen über Midrasch zur Aufgabe gestellt להחזיר עטרה ליושנה unsere Alten wieder in ihre Würde einzusetzen, und die dunkeln für den ersten Anblick barock scheinenden Aussprüche des Midrasch und der Agada auf philosophischer und historischer Unterlage zu erklären, und so unserem Verständniß näher zu bringen. Unsere Alten bieten uns nur die Pointen, die Resultate ihrer Forschungen, den ganzen verschlungenen Weg, Kreuz- und Querzüge, auf denen sie zu diesen Resultaten gelangt sind, verschweigen sie uns, weil sie eben nur die ethische Tendenz im Auge haben. Die Griechen sind schon viel ruhiger, langsamer, legen uns den Apparat ihrer Forschungen vor, und wir können ihnen ohne Schwierigkeit folgen, so z. B. Plato's Dialoge. Um nun die, im Talmud zerstreuten, philosophischen Aussprüche richtig zu verstehen und zu würdigen, müssen wir mit ernsten Forscherblicken in den Werkstätten der geistigen Heroen unserer Vorzeit umherspähen, um etwaige Spuren ausfindig zu machen, die uns auf ihre philosophische Bahn zu leiten im Stande wären. Wir müssen ihre Zeit

und deren Verhältnisse genau in's Auge fassen, und diese geben uns die Mittel an die Hand, Räthselhaftes im Talmud zu lösen, denn es wäre sehr irrig zu glauben, daß der Talmud in gar keinem Connex mit der Zeit seiner Entstehung stehe, und daß die Talmudlehrer nicht etwa auf der Höhe ihrer Zeit gestanden hätten. Zu dieser neuen Wissenschaft möchte ich sagen, haben Sie einen Beitrag geliefert, und mögen Sie nur fortfahren auf dieser Bahn, die tüchtige Kräfte erheischt, die Sie auch besitzen. חזק ואמץ

Ihr Freund

Ignaz Friedlieber.

הקדמה.

הנה הבאתי ראשית בכורי פרי עטי להעלות על מזבח הדור לפאר את כבוד קוני במלים אחדים, אשר חקקתים בצפורן שמיר במגילת ספר כתוב בה להגדיל שמו ולהאדירו. אשר בחר בנו להוציא מחשבתו לפועל, להוליך עמוד אשו הטהור לפני כל עם ועם ולהפיץ אורו הצח על פני תבל, לדבר על לב נדכאים ולנחם המעונים ומוכים מפגעי הזמן, ולהורות להם הדרך אשר ילכו בה, להגיע להצלחה אמתת אבל לא כאשר אמרו מחרפינו מגדפינו: הבדל הבדילנו ה' מכל העמים, ושם בסד רגלינו בלתי עבור הגבול, וכעץ יבש אשר לא יצלח כי אם לאש, וכאשר יעלה שביב אשו להרחיק ממנו באמור: חמותי ראיתי אור! לא כן בת עמי! לא כאלה חלק יעקב! אף ששם פדות בין ישראל והעמים והפלינו מכל עם, אבל לא לנצח, כי אם עד שיכירו תפקודם וגם העמים את יוצרם, אז ישיב לב אבות על בנים ולב בנים על אבותם, ובשפה אחת ובדברים אחדים יזכירו שמו לשם ולתהלה — הדעה הזאת היתה עצור בעצמותי כאש צרבת מעודי עד היום, למדתי בתורה והרויתי נפשי מדשן ביתה וכל

מקום

מקום אשר שמתי עיני ולבי, לא ראיתי אור אחר
כי אם אור הטהור הזה — אבל עתה כאשר ראיתי
שועלים קטנים אשר אין להם ידיעה בתורה בחכמה
ועל כולם בלשון עבר, ומדברים לשון מדברת
גדולות, לדרוש אשיותה לערות אותה עד היסוד
בה, ולהשבית מאניש זכרה, נלאת כלכל,
שנסתי מתני לגלות ערותם לעין כל ולהראו תב
ששגו מה אמרתי? ששגו לא זדו, כי שגגת
תלמיד עולה זדון — אבל לא אומר קבלו
דעתי כי מה אני להתהדר במקום גדולים? רק
חוית דעתי, כי כן היא חקוקה בנפשי, ואם שגיתי
אתי תלין משוגתי — וכאשר הראתי לדעת אמונת
אומן, על צד האמת, ואיך עלהה מעלה על
הסולם נצב ארצה וראשו מגיע שמימה, דברתי
גם כן על טבע איה נבראים, ומי יודע אם יסידם
בהררי קודש? כי מי אנכי לשפוט בדברים נפלאים
כאלה? לא המתקתי סוד עמהם וגם לא באתי
עד תכלית שדי — ואחר כן חברתי אצלם המאמר
הנפלא מסבי דבי אתונה בבכורות, עם פירוש
נחמד, ולולי היה לי החכם הנזכר בפנים בעזרתי,
החרשתי, ושמתי מחסום לפי, לשום דברי אלה
בפי המאמר – כאשר יראה כל מעיין, בעת יראה
אמרי חרותים בעט ברזל ועופרת. ואמרתי להגדיל
את ספרי זה, במאמרים שונים מתלמוד, אבל

נזכרתי

נזכרתי שיש לכל חפץ עתו מיוחד. ועתה היינו
בעת שמפזרים דברי התלמוד, לכן כנסתי אותם
ביתה, ושמתם עוד פעם באמתחתי וגם מהדעה
הנחמדה אספתי בתוך לבי. ודברתי רק מעט
מזעיר כי מי יכיל לדבר בפעם אחת מהענין הנפלא
כזה כדי ספוקו? ואמרתי אם אדבר רק ראשי
פרקים ממנה יהיו די ואולי אך למכביר. למבין,
וביותר עיקר מגמתי היתה להועיל גם כן להחושבים
רעה על רוח העת דחיה, ואומרים לא היא —
הראתי להם שזאת היתה רצון בוראם בעת שהוריד
כסאו ממעל להודיע להם תורות וחוקים ובפה
מלא הודיע להם דרכם: ואתם תהיו לי ממלכת
כהנים לא פחות ולא יותר — ועוד מה להם לדבר
סרה על רוח החיה, הלא ספרי נביאים מלאים
מיעודים כאלה? ואם אמור יאמרו, עוד לא בא
הקץ, עוד לא בא העת לרחק או לקרב אמת!
אבל מי אמר לקרב את הרחוקים בזרוע? העובר
יעבור! והעובד יעבוד כמקדם! התחת אלהים
אנו לרדות בשבט מושל? המאמין יאמין ואשר
לא שם לבו להאמין, יאומן! — אבל לא ביד חזקה
בחרופים, כי אם בשבט פיו יכה העוברים — ועל
ידו יחלשו גם כן המסיתים, והמדברים בליעל
להפיך דברי אלהים חיים — והצרעת ממארת
הזאת לא לבד פשתה והשרישה בחדשים לבקרים

גם

גם בישן נושן נמצא לאלפים כדברים האלה — ואם אמר יאמר טול קוסם מבין שיניך יאמר לו טול קורה מבין עיניך — אבל מה אדבר עוד בדבר הידוע לכל! דעתי נאמנה הודעתי, והיתרון אחתום בלימודי, להודיע סבת שם הספר גם כן אך למכביר כי תוכו מוכח על שמו, ושמו ממלכת כהנים, מוכח על תוכו. ולדבר ביתר ביאור על הכת קאסמאפאליטען הוא אך למותר, כי כבר עורר חכם אחד, שבחנם נחפש אחר הכת הזאת, כי אינה כת מיוחד, ולא עשתו חזות יחד, רק למי שיהיה טבעו לבו, נפשו מוכשר להדעה הזאת, יכרית בריתו עם כל באי עולם — וכאשר הראיתי אך מעט מזעיר מדברי אלה בכתב יד להחכם המפורסם, ידיו רב לו בכל חכמה ומדע, שפתיו נוטפות מור, בכל לשון קדם, ה״ה הרב הדרשן והמליץ המפואר שאול יצחק קעמפף נ״י בעיר המעטירה פראג, מצאו חן בעיניו, ושלח ידו הנטויה ממרומיו לעזרני ולהועילני בדבריו הנחמדים חקוקים בצפורן שמיר על מגילת ספר, לעמוד לימיני להוציא מחשבתי לפועל, וגם הרב החכם החוקר המפורסם, לו תוקף וגבורה בכל חכמה ומדע ה״ה הפראפעססאר דר׳ וואלפגאנג וועססעלי נ״י סמך ידו החזקה עלי לסמכני בדבריו הנעימים, חרוטים בעט ברזל, ועופרת,

ואחריהם

ואחריהם השלישי, הרב החכם החוקר הבלשן המפורסם, ידיו רב לו בחכמה ובדעת, להבין ולהורות ה"ה הפראפעסאר דר' גאלדענטהאל נ"י בעיר הבירה וויען שכל את ידו עלי לתמכני ולסעדני במילים נחמדים חרוטים בצפורן שמיר — הם המה שלשה נכבדי ארץ, אנשי שם לתהלה ולתפארת, חכמים מחוכמים, יושבים בשבת תחכמוני, להבין ולהורות, להשכיל לדורות, ולחשוב מחשבות להטיב הנרות, בפנים מאירות זורחים מקדמוניות — לכן בשמחות וגיל אקרב שי למורים, בספל אדירים, מלים אחדים: אלף תודות אחוזות וכבולות בעד הטובות אשר עשיתם לאות, ואם חסרתי דבר לכבדכם כאשר יאות, אדון הנפלאות, ישלם משכורתכם לרבבות! ואשנה עוד פעם כל אשר דברתי בפנים מחקירות ובחינות טבעיות, לא בדיתם מלבי לטעת אותם בתלמי התלמוד, כאשר עשו חכמים מחוכמים בשנים קדמוניות, וגם לא דלה דליתם ממעינים שונים, אשר לא מישראל המה, להרות ערוגות שדי התלמוד כמו שנמצאו לאלפים, רק שאבתים ממעיני הישועה, מעיני חכמי ודברי התלמוד, כל דרך הבחינה וחקירה שמצאתי באגדות אספתם יחד, ומהם בניתי בית זבול לי, להבין דעתם, למען לא יהיו עוד לקלם ולשמצה בעיני

מכיריהם

מכירידם, וקדוש יאמרו לכל שיחתם, אף אם
תהיה כשיחת הולין — לא לבד לתנאים ואמוראים
גם לחכמי התלמוד אשר חיו זמן רב אחר חתימת
התלמוד, והם אשר בשם „ראשונים" נקראו —
כגון חכמי התוספות אמרו בזבחים כ"ג ד"ה זקני,
שזקני דרום היו תנאים, ותקע להו הרב החוקר
המפורסם שלמה יהודה ראפאפארט ז"ל (בספרו
ערך מילין אות אלכסנדר) באודני: הלא ר"ל שם
כ"ב ע"ב דבר עמהם? ולי ני' ומה בכך שדבר עמהם?
בכל זאת יכול להיות שהיו תנאים, כי רב ושמואל ור"י
קבלו מרביני קדוש, (הגה"ה בהקדמת הרמב"ם לסדר
זרעים) ור"ל תלמיד חבר היה מר"י—והטעם שנקראו
„זקני" הוא, לפי שהאריכו ימים, גם בדור האמורים—
וא"כ חיו זקני דרום מסוף זמן התנאים עד תוך
זמן הדור הראשון מאמוראים, ולפ"ז זקני נגב
במסכת תמיד, היו גם כן הנשארים מהכנסת הגדולה
כמו שמעון הצדיק, כי אלכסנדר בימיו היה, כאשר
מבואר ביומא ס"ט ממעשה דהר גריזים, ואולי
ע"י המעשה אמר להם אתריסתון, וגם מהספור
הזה ידע בן זומא באבות להודיע איזהו חכם
וגו' — ועתה ספרי שוט בארץ והתהלך בה למען
ידעו הדורות, שזרע ברך ה' אתה —

פאטטא יום ה' פ' אמור תרכ"ח לפ"ק.

המחבר ומוציא לאור.

מזכרת אהבה

לכבוד הנשמה הטהורה.

נשמת

אדוני אבי מורי היקר באנשי אמונה המנוח בצל שדי

כה' בנימן בן מהו' דוד כ"ץ ראזנער

אשר נקטף עודו באבו לדאבון נפשי

ביום ש"ק י"ג תשרי **תרכ"ח** לפ"ק בכפר קורט

מאת

בנו המתאבל בלי הנחם על אסיפתו

המכבדו ומוקירו אף במותו.

המחבר ומוציא לאור.

בדד אשכנה אביטה במכוני,
רבות עלילות רשע עלי אדמה,
נצרה דל שפתי לבטה רעיוני,
עלי חמס שוד, כזב ומרמה.

עמים בעמים לוחמים ראו עיני,
לרדות כשבט מושל עד רדתה,
בזר קרבות יחפצו לעם עני,
ליישח אונם, חיתם, עדי ארצה.

חתר בקיר להבט מחוז אנשי עירי,
ישתומם לבך מסועה משמה,
אם תאיץ לבוא בתוך חדרי מגרי,
עפעפיך יזלו מים ודמעה.

נא! אל תמנע רגלך מלבא בעמי,
גם פה לא אפס המיץ ושוד לכלה,
בצע, שלמון, מעשקות, בהמוני,
עור עינם, וסלף דברי כולמה.

אם אומר אספרם כמו עותתם,
תקצר יד רוחי לגלותם במרחביה,
ואחשבה לדעת מה זאת בעלילותם,
נפשי תאבל וכאבי נעכר מהנהיה.

אבל! צדיק אתה בנפלאותיך!
אודה עלי שנפשי אשמה,
כי גבוה מעל גבוה מחשבותיך,
לכן להשיגם בשכלי, ידי קצרה. —

פתח דברי יעיר כל אוזן לימודים ויפתח לב רוגנים — המהרים לישפוך בוז על חיק מספרי קדמונים — להקשיב דברים כנים, ולחפש מטמונים צפונים וכמוסים בקירות לבי אומה הישראלית, מעת היותה עד הגלות ישלומים כולה, ומה מאוד יפלא כאשר יסיר המסכה הנסוכה, וישקיף וירא על נורא עלילותם, הן בחומרי, הן במוסרי, הן בקרבם, והן לעומת סביבותם — בחומרי, כמעט רבו עד למעלה להיות לקהל גוי עזבו מכל וכל דרך אבותיהם לעבוד בשדה מלאכתם, ואף שאבותיהם גם כן אמרו, רועה צאן היו עבדיך מנעורינו עד עתה, בכל זאת קני חלקת שדה להכין בקיץ לחמם, לחם ביתם — אבל הם לא רצו לנטות שכמם תחת עול עבודת אדמה, ולאכול לחמם בזיעת אפם, רק לסחור מתנובת יושבי הארץ, ולטעת מעיני כנענים בארץ מגורתם, לכן היו באמת למשל בקרב מכיריהם, נרפים אתם נרפים — וכאשר הניח להם מכל סביבותיהם, ושכנו בטח בדד בארץ כנען, לא השמידו דרכם, רק נשארו על שמרם כמקדם — והתמה איך פני עורף לקושט אמרי אמת, ויניח את האדם בגן עדן לעבדה ולשמרה! כי רק אם יעבוד את אדמה יתענג מניבה וזיוה — במוסרי, התורה שנתנה למורשה להם, להורותם הדרך אשר ילכו בה ואת אשר יעשה האדם וחי בהם, ככתוב בתורת ר"מ כתנות אור וילבישם, להוליך לפניהם עמוד אש להאיר להם באור הצח באור הבהיר, ולא ארכו הימים, והיתה להם כתנות אר, להושיבם במחשכים כמתי עולם, למשש כעור בצהרים, למען עישות במחשך מעשיהם, כי מי רואני? הלא בעבי שחקים שפרירו ועדפל סכתו! — בקרבם, לארוב לנקי הנם, ללכדו בשחת רשתם לבוז בז, למלא בטנם בטן רשעים מחמס אשר בכפיהם,

ובדרך

ובדרך ירצחו שכמה, להרחיב גבולם גביל הרשעה — ותהי השלום נעדרת, כי בחוצות יתהולל רכבם ובבית ישתקשק חרבם — וכולו רודף שלמונים, ובצע מעשקות בידם, וכל דאלים גבר — הדת והאמונה היתה להם כאריה ביער, זה הורה והוגה, וזה בודה ושונה כנגדו, זה הניף בעים רוחו דגלו, ואמר — מי לה' אלי כי רוח ה' נוספה בקרבי ומלתו על לשוני, לעות את יעף דבר, ולהנחילו נחלת אמרי אל וזה מרהו בלירות היצי אש ואפני אלגביש נגדו, לעקרו ולשרשו מארץ חיים סלה, ולקרות על גפי מרומי קרת: אלי תשובו, כי טבחי טבחתי ויני מסכתי להרות אתכם בלחם אבירים ויין שימורים — ובביתי מעוזכם וכי עזרתכם כי רוחו הקדוש על מי נגלתה, אם לא עלי, אשר באתי לשרת בקדשו! נגד סביבותיהם, ורדפום בכל ממאצי כוחם, טמא טמא קראו למו, סורו סורו, אל תגעו בנו! ולא עלתה בלבם להגיש לאובדים יד, ולהביאם תחת כנפי אורם, ולכת בעקבי אבותם לקרוא להם בשם ה' לספחם בברית אלהיהם, ולהדריכם באורח מישרים, כי לפי דעתי לתכלית הזאת נכתבה התורה באר היטב, למען להחיות צחי צמא לדבר כל חזון, ולהשיב נפש רעבה, ממאכלה בריה וטובה, ומה מאוד הגדילו חכמינו תושיה בפירושם: בשבעים לשון — שימצא כל לשון חלק ונחלה בה — אבל אשר לא הבינו ולא ידעו תכליתם חצבו להם בורות בורות נשברים אשר לא יכילו מים חיים ושתו נבול בלתי לעבור, למען להיות לקלס ולשמצה בקרב עמים! — ומה הועילו בזאת? כמעט סר צלם מעליהם, קמו כל הדורש לנפשם, ומבקשי רעתם להשקותם יין חמתם, חמת זוחלי עפר, ולהכרותם מראש פתנים אכזר — בזזום, בקקום, הרגום, נתנם כצאן לטבח,

והפיצום כמוץ לפני רוח, עד שנותרה בת ציון שכולה
וגלמודה כסכה בכרם וכמלונה במקשה — ולא הצר
מחוצה לבד צורר אותם, גם מביתם הקים עליהם
רעה, כי מבטנם מרחמם יצא משורש נחש, צפע, והיה
לשרף מעופף — לעסותם כעפר תחת כפות רגליהם,
ולעשותם לדראון לכל בשר, וגם הרע מכל הקודמים! כי
הנצר שתול על פלגי מים, שלח יונקותיו ושלוחותיו למרחק
להביא לחמו וייף בגדלו, לקרוא כל צפור בשמים
לקנן בעבותיו, ולחסות בסתר צילו, הרחיב מלוא מוטת
פארותיו, לכסות הארץ ודריה, עד שנעשה לגפן אדרת,
אדרת שעיר — וכאשר המיר כבודו בתבנית שור אוכל
עשב, זבח וקטר אבירי בשן, ומלא כל המזבחות בדם
חלליהם, כי בחרב נוקמת נקם הברית, יטהר גבר
לעושיהו! — כה נוסרו על דרכם ומעלליהם למרות
עיני כבודו! הם המירו משפט במשפח, והנה שפח להם
כל ראש, לכסותם כלימה — ומי לא יפלא על האומה
הנבחרת מכל, באמונת אומן, בחכמה ובדעת, לפול ככה
מראש הררי קדם עד היסוד בה לטוש צור נחלתם,
ולדעוך שביב אשם, ולהחזיק שורש פורה ראש ולענה
בקרבם! ראו קדר והתבוננו בה בינה, אם תמצאו
כזאת? ובאמת אם נשאול, מדוע ראיתי שערוריה בבית
ישראל, ילאו כל הכמי לב, להשיב אמרים, ואין תמה אם
קצרה ידם להשיג תוכן הדבר כי האדם לענים יראה,
ועל הכלל ישים עיניו לשפוט משפט מה ולכלכל דבריו
בצדק ובמישור, ומשם ישיב ידו על סלסלי הפרט, כי
מקומו כטבעת בשלשלת, וכחלק בכל — אבל לא
כאלה חלק יעקב, כי הוא באחד ומי ישיבנו? כי כולם
קדושים ובתוכם ה׳ ואיך יאבד האחד בעם, כי שני
נביאים אינם מתנבים בסגנון אחד — אבל מדוע יפרד

לראשים

לראשים שונים, הלא רוח אחד נוססה בקרבם, ונשמת שדי תבונה לכולם? —

הקשיבו אלי אבירי לב הרחוקים מצדקה ואדברה כמתפוחי זהב במשכיות כסף, להוציא יקר מזולל, ולהראות דעת איך שגו ברואה ופקו פלילה, ולא הבינו תכנם וערכם בעניני העולם — וחטו על מטרת חבלם אשר הפיל להם למנת גורלם, ועד שלא הרחיקו ממקבת בורם היו ידעו תהלוכות אל אשר להם, ולא נטו מדרך ימין ושמאל, אבל כאשר עברו תורות וחלפו חוק, ובילדי נכרים הספיקו, השיב חכמים אחור ודעתם סכל פג ריחם וטעמם נמר, ולא נגה להם שביב אשו, וכה קודר הלכו, כי נתקדרו שמים מעל, ושמש צדקה ומרפה בכנפיה לא זרחה להם — אבל קודם שאשיב אמרים אמרי אמת, ללבנם מכל כתם ולטהרם מכל סיג וחלאית, אדבר על האדם לבד מבדל מכל הבדלות מוסרית, ורק בערך לתכלית הישוב, ובזאת נבוא אל קודש פנימה להודיע עיקר תכליתו בין העומדים ברומי מעלה. — —

ידוע מאמר חוקרי הטבע שכל עצם מצומח עד החי יש בו כוסף להגיע אל מחוז חפצו, והוא התענוג להוליד מינו, הכל לפי כבודו, והפתו שעשתה לו אמו ליום התונתו ולשמחת לבו, וכאשר אכל וישבע מהתענוג הזה, והוא אחר שהניץ ניץ ויגמל נזר הדרתו, פרי תפארתו, ימל ויבש ויישוב לאפרו, ומי יודע אם המתיקו סוד בבית אלהים לדעת אלהם ורבעם אשר זהו החוק כי אם כן הוא, למה נשא פנים לאחרים? הלא מקרה ופגע אחד לכולם, וכמות זה כן מות זה, ומדוע הרהיב נפש אשר מחול ירבין עוז לשחוק לעתותי הזמן

ולעוג

וללעוג על משכתיה? כי גם אם ימותו מזרם וממטר מריח מים בבטן הארץ יפריחו, ומעלה מעלה יגביהו עוף לפרוש כנפיהם לעין השמש, ועוד פעם יציצו ציץ ויגמלו שקדים, להוציא פרי כל חמדה — וגם אם לא נבין סודה ולא נדע עקבותיה, איך הכירה שוע מפני דל בכל זאת נשים יד למו פה, ונשתומם על מראה נפלאה כזאת, וביתר עז, אם נחשוב תועלתם ידוע, לחי מרגיש — יצהלו כל פנים משמחה, כהגלות כבוד ה׳ לעיני כל העם. להראותם שזה לעומת זה ברא — כי האויר אשר נמלא ברסיסי ראש ובאגלי ארס, נשאף מעליהם, לזקק אותה מכל שמץ וסיג בכור הבחינה, ולהחזירה צח ונקי להנפש בה חי מרגיש — אבל תועלת החי מי יבין? אולי להובילם לטבח, למען למשוך את בשרי מבשרם, להשכיר חצי מדמם? או לקחת אותם לעבדים, ולעמוס עליהם משאו הכבוד, ולהכביד עולו עליהם, ולהקל ממנו, למען ישאו אתו? הקצור קצרה ידו מפדות? הלא מלא את העולם במראות נוראות, באמים וברפאים, אשר יראה איש אותם רדת משמים ארצה, ירעש וירעד ופלצות יבעתהו! ומי לא ראה את ילידי ענק הארבעה והם, האבן, המים, הרוח, והאש? והאדם מצד שכלו נצחם, וישם למס עובד — כי לא בכח שור יגבר עוד האיש, ולא בחיל ירבה עצמה, כי אם בכוחם ברוח החיה אשר ביסודות ההם, הם ינהיגו ריחים ורכב איש, הם ינהיגו, על חוטי ברזל ונחושת, את הקול למרחוק להודיע מצב הענין — המה יעשו בכל מלאכת חורש וחושב — כי אל שמה שהרוח החיה שבה ללכת, ילכו אפניהם לעומתם ולא יסבו בלכתן — ואם בכל זאת גזר אומר לחבלם תחת עול, ולשומם מרמס כטיט חוצות ולהרוג אותם בלי חמל, מי לא ישא משלו עם המשורר המפורסם — בעת

אליתו

אליתו קינים והגא והי על מות רך וצעיר — אל נקמות ה׳ אל נקמות הופיע! כי היתכן מכסאו לנטות קו תוהו — ולתנם לכל מוצאם במדבר — על יצורי כפיו, אם לא יחבר בהכו שוד וישבר, שואה ומשואה, עמל והות? ואף לזאת נשים מחסום לפי, ומתג ורסן עדינו לבלום, ונליט לוט על פניה לבלתי לראות ליום אידם וליום נכרם — כי מי עמד בסודו להוציא תעלומות מיני חושך? ואת מי נועץ ויבינהו? הלא בחכמתו אשר לא ראה עין איה ודיה, ברא עולמו! ומי יריב את יוצרו? ומי יאמר לאמו מה תחילין? ומי יצוהו על פועל ידיו? ומי יאמר לו מה תעשה? אלהים הבין דרכם, והוא יודע תכליתם! אבל, אם נפנה פנינו מהשיאה הזאת — כי לך ה׳ הצדקה ואתה תשלם לכל נמצא כמעשיהו! — ונשים עין בשר לנו פקוחות על תכלית המדבר, מה מאוד יהיה משכורתינו שלמה, ומה מאוד ימלא חסרון ידיעתנו שבעתים על חיקינו! וגם נשא משלנו ונאמר: נאום הגבר יודע דעת עליון, ומחזה שדי יחזה נופל — וגלוי ענים!

האדם מפאת יסודו וטבעו מחומר קרוץ, דומה לשאר בעל היים, להנות ממגד תבואות הארץ, ולתענג מזיוה, ולכסוף בכוסף נמרץ, לקיים מינו, להוליד דמותו וצלמו אבל במנה אחת אפים כי מרצונו וידיעתו הולך לתור במרחקים תענוגו ושכיות חמדו, ורק מה שלבו הפץ, אליו הוא נושא נפשו, ובו ישגה, ובדעתו יבקש גם כן למלאות תאותו, תאות לבו, להתענג באשת חיקו, ואף שאליו תשוקתו, ואליה כמה נפשו, בכל זאת ימשול ברוחו — והתמה על החכמים מחוכמים, יושבים בשבת תחכמוני, גדולים חקרי לב, שהביאו ממרחק לחמם, על גויעת האדם בלי עתה, יחולשת גופו, נענה ונדכה מחליים

רעים ונאמנים — ולא ראו סבת הדבר באור הבהיר אשר האיר לפניהם במקומם ובמקורם, כי החי בעת תאנתו לחבק אשת מינו יגעה ויצרח ויבקש אנה ואנה, וימאס בליל אבוסו, עד אשר נמלא תאותו ולא כן האדם, כי מכסה הבושה יכסה פניו, ובויש לישאול צרכו ומחסורו ולמלאות רעבונו. לכן יכזיב מעינו, ויבוש מקורו, עד שלא יצלח ליתן לשליתו די ספוקו — וגם חכמי התלמוד הראו באצבע כי הוא זה, כי אמרו: אם תנשא ותבעל קודם עשרים, תכשר וחמה להרות ששים, ואם אחר עשרים, רק עד ארבעים — אבל מה לשמחה זו עושה, אם אחריתה מר כמות ומה לדעת זו עושה, אם תוסיף מכאוב! גדול כים שברו, כי כאשר קוה לשלום, ולרעות בנאות דשא, והנה מר לו מר, אל תקרוא לו נעמה, כי המר לו שדי מאוד! — ברא את האדם בדמותו וצלמו, והפלא אותו מכל החי לרדות ולכבוש את העולם עם טבעה ובוהה, ואין מי שיפקד עליו ארצה לעשות כרצונו וחפצו, ואין מי שיאמר לו עד פה תבוא ולא תוסיף כמו שתאר בשרד להי גבולו לזה נפל מדת חבלו באש צרבת ולזה בקרח עזה. אבל את האדם העביר מקצה הארץ עד קצהו ללכדה ולהחזיקה בכנפיה, ולנער כל משוזית ומחבל ממנה, לקחת אותה למורשה — וגם פה מצאתי און לחכמי התלמוד באמרם: שאסף עפר מארבע כנפות ארץ לעשות אדם, למען שלא תפליטו אם יבוא בגבולה — כי לאדם אחד הנחיל עולם מלא — לכן כאשר החל האדם לרוב על פני האדמה, רבו גם כן המעשקות וכל הענין הרע אשר נעשה תחת השמיש לזנב כל הנחשלים ולקחת אותם לעבדים, באמרו: לי הא״ץ ומלואה, ובשמחתי לא יתערב זר, וגם קצר המצע מהשתרע, אם חרה לך, שוט בארץ והתהלך בה, אולי תמצא מקום רחבת ידים להסג כף

רגלך

ונלך להרגיע מפגעי ימי חלד — וכאשר ראו שרק בכח יגבר האיש עשו חזות איש את רעהו, ללחמו ולהוריד לארץ נצחו, ובחוצץ יצאו כולו עם משטרם בראשם, וגם בעת שלום ושלוה, היו מגישים יד לבעל בריתם, רק המות כפר בריתם ולא ארכו הימים, והנה הברית היתה להם למכשול ולפוקה, כי מגזעה יצא חוטר עב וישמן, ולקח בחזקה את שבט מושל לרדות עליהם בפרך ולהיות שר ושופט בגבולם, והנה נסו מקול הפחד, ונפלו אל הפח — כי האדם לעמל יולד! כאשר אמר אחד מחכמים, האדם נברא להיות חפשי, והנה הערים הטבע לאסור אותו בזיקים ובכבלי ברזל, לשאת עול מרימיו. —

בעוד שהיתה פני אדמה כגן ה׳ מלאה מכל שכיות החמדה. מרבדים של חציר וגומא רבדה ערישה ורצפת דשא ועשב מזריע זרע כסה תלמי שדה, וערוגות בושם נרד וקנמון סוהרה, ולכל עץ עושה פרי טוב למאכל ונחמד למראה שגשגה בראש תדהר ותאשור הביאה לתשורה, ובפרדם רמונים כרמים וזתים ממגד ירחים היתה פניה — חי האדם בלי עבודה, ובלי מלאכה, כי אם רעב אכל ושבע ודישן משולחנה אשר ערכה לו, וכאשר צמא שתה מהבור אשר הקירה מימיו, מים קרים נוזלים ואחר כן ישכב על מטות שן אשר רפדה מכל מיני פרחים דודאים ושושנים. וכאשר רצה לטעום ממטעמים אשר עשה ההי אסף אותם כעמיר גורנה, והם הכינו לו חמאה וחלב מדם פרים וכבשים, וכל איש רועה את ידו, ללחמו וללחם חיתו ובהמתו, וכאשר כלה מהשדה, והיה כלחוך השור את עשבו, הלך משם לבקש מקום מרעה לבהמתו ומאכל להשיב נפשו, וכה בודד ונודד כדרור מקן יישולח חלכי אהחות עם עדריהם או עדר עדר לבדו, לתור להם

מנוחה, זה בחר כיכר למזרח וזה למערב, כי הארץ לא יכלו לשאת אותם יחדיו, כי היה רכושם רב — על כן היתה המריבה ביניהם — ואם הארץ לא הכינה להם מכון שבתם, תקעו אוהלים למשכן להם, וכל מקום אשר הלכו היה ביתם עמם, כי על כתף ינשאו — ולשם ולתפארת חניחו שמם, נוקדים לאחריתם — אבל כאשר סגר עליהם המדבר, והים היה כחומה,חומת ברזל ונחושת עד השמים לפניהם, ומכל רוח שמעו קול: לישוב אחור אחזו רעד, ורטט החזיקתהו, כי באו במצור, ויגזור על ימין ורעב, ועל שמאל ולא ישבע, ועוללי טפוחים שואלים ללחם, איה? ותושע להם ימינם וזרועם סמכתהם לפלח ולבקע את הארץ, ועל גביה עשו חורשים, והאריכו למעניתם, זורעים בדמעה, ברנה קצרו, וינחמו ממעשיהם ומעצבון ידיהם, כי מה שהטמינו בבטן הארץ החזירה להם מאה שערים, ורק בפועל ידם תרצה לעטוף עמקים בר, ורק אז הגפן תתן פריו והארץ יבולה, ועל כר נרחב ירעו בהמות בהררי אלף וזיז השדה עמם, ועוד כל ימי הארץ זרע וקציר לא ישבותו — וכאשר החלו לעבוד את האדמה ולשמרה, רוח אחרת באה בקרבם, רוח צח רוח חן לעפרם אשר עפרות זהב למו, רוח חרישית להקים הסערה בקרבם לדממה, ולקשור אותם בקשר אמיץ לתלמם תלם שדה, אשר יוכלו שאת, כל אחד כפי כוחו ואונו — וגם אופני אהליהם המירו בבנינים וארמונות, גבנו מאבני שיש וחלמיש, כי ההרים נתנו האבנים ממחצב ובמקום שמנעו מהם פרי בטנם השלימו אותם על ידי המלאכה ללבון לבנים וכאשר הגישו בית לבית עד אפס מקום נעשו לערים גדולות ובצורות, וגם מקנם וקנינם לא שכחו, כי אם בנו לעצמם בתים, עשו למקניהם סכות ולקנינם ברינות. — —

האדם בעת ילדותו הרגיש, אף שמלוא כל הארץ כבודו, וידו הקשה תנחת על כל חי, ואין מי אשר ימרה נגדו, כי הוא מלך על כל הארץ — שיש מי שהגבוהים ישמור, ומאליו מצעדי גבר יכוננו ועל פיו יצאו ויבואו, והוא ממית ומחיה, יכאוב ויחבוש. לזה האציל יפיו ותוארו כבני מלך והוצק חן על שפתו, ולזה הוריד תליו וקשתו להיות גבור ציד, ולאחרון הכביד מכולם. לחבוש לנדכאים ולגהות מזורם ברפאות תעלה. לכן בעת שקטם על שמרם בגן אלהים ולא הורקו עוד מכלי אל כלי, החלו לקרוא לאנוש כזה בשם ה' — אבל כאשר נגרשו משם להסתפח בנחלת זר מוזר, והיתה מגורתם בין מקני קנינם, נשאו עיניהם למעלה והנה מן שמים נלחמו הכוכבים ממסילותם, וברעם וברעש הרעיד אפסי הארץ ובסופה מרכבותיו, מנוגה נגדו עביו עברו ברד וגחלי אש, מזי רעב ולחומי רשף ושן בהמות שלח בם, אז הושיבו כסאו בשמים ממעל ועל הארץ מתחת ומלאו את כל המרחב בשדים ולילין, וברוחות טובות ורעות. ועת בואם יגידו האותיות לאחור, כי אז גם האבן מקיר תזעק וכפים מעץ יעננה — ולפייסם ולדבר אל לבם להשיב חמתם מהם, או להשתעשע עמם, הקריבו דם פרים ועתודים וחיות קטנות עם גדולות, ורמש עד אין מספר, וגם לפעמים אם לא שככה חמתם, זבחו בני אדם, וגם לפעמים עלו לרצון על מזבחם פרי אדמתם מראשיתן ומחלבהן, ולא לכל איש הטו אזנם להקשיב, רק למובחרים ולשלמים אשר בהם, אשר ידעו דרכם ורצונם, או על ידי תרפים, ומנחשים וקוסמים, או על ידי שהראו להם כבודם ורב עשרם בחלום ובחזיון לילה לכן הבדילו מתוכם, אנשים אשר מלאו את ידם לכהן ולשרת ולעמוד בין אלהיהם ובינם, ומהם יצאו הכהנים

הבאים

הבאים אחריהם, נבדל משאר עם, בין בלבושם ובין בדרכם, כי הם היו מורי דרך ותופסי תורתם, ועל פיהם יצא כל ריב ונגע — אבל כאשר התחילו לעבוד את אדמה ולבנות בתים ועדים, ולכרות ברית עם שאר אחיהם להיות לעם אחד, והושיבו בכל עיר יושבי על מדין, להציל עשוק מיד עשקו, ולהגיש לאובד יד, וגם מורים והורים דרכי החכמה הדעת בין בעניני דת ודין, בין לתועלת גופם נפשם, הרבו האלהות, כי כמספר בתי המשפט או החכמה, היו אלהיהם — הכהנים עמסו עליהם ועל נפשם ושסאו ובזזו מפה, והשופטים וחכמיהם חמסו וגזלו מפה, עד שתקצר נפש העם במעשיהם וקצו בחייהם, מפני אלהות אשר סבבו אותם מכל רוח. —

לא לבד מפחד אלהות תקצר בעמל נפשו, גם פה בעולמו יצא מבית אסורים למלוך, עוד הטבעו כסד רגליו ועוד רתקו בזיקים ידיו לכן תרגש ותרעש הארץ תחת העבד כי ימלוך. כי לעבד נמכר גם בעת מלכו, כאשר הזכרתי מהחכם אמרו — כי מעת צאתו ממחשך, לראות את אור הבהיר נכנע ונענה תחת יד הוריו, ללכת יום ולילה בדרך אשר יחקו לפניו, ולהטה אוזן לכל מצותיהם וגם אם ירדו בו בפרך, ליסרו בעקיבים ובסילונים, לא ימרוד בהם, ולא יפצה פה להתאונן, רק יכבדם ויפארם ואם יעמסו עליו עד שירבץ תחת משאם, כי לא יוכל שאת, וישבר עולם עול ברזל לרסיסים ויברח מפניהם תחת אחד השיחים, יסבך קרנו בסבכם, ובוז וקלון ישיגו וכל ינוס מפניו, כמפני חית יער, עד שישיב אליהם לפול לפניהם ארצה, ולהתחנן שישיבו מחשבתם הרעה, כי לא יעיז עוד למרות עיני כבודם ומדוע? מי שמם לאיש שר ושופט עליו? ומי חקק חוק ומשפט לכל הכבוד

הזה? הלא גמול תאותם נגמל להם, ועוד מבקשים משכורות מאת מולדתם, אשר קצרה ידם לעזר ולהועיל לו, כי אם להיותו לבד? ועין בעין נראה, שהחוק הזה נחרות בעט ברזל ובצפורן שמיר על לוח לב אנוש מהחוק אשר סובב את כל, וממנו יצא דבר מלכות לתת לזה המלוכה ולזה העבודה! ומה לחוק לדבר חוק ומשפט? אם לא כי צורנו מכרנו להרחיב משטרו עלינו! למען יחדל ההבדל ופדות בינינו ובין שאר נמצא, ולפול לפניו ולאמור הננו לך לעבדים וללעוג למסת נקיים, אשר הכינו בכפות זהב מקוטרת מור ולבנון לשור לראש אמנה — טוב אשר עדן לא היה, כנפל אשת, אשר לא ראה העשוקים תחת השמש — לכן גזר, להוציא ממסגר אשר בחושך טמון, ואם ירדפהו חושך וצלמות להכביד עליו עב טיט, ויגרשהו מנחלתו לשוטט בארץ שאיה ובתה, צלמות ולא סדרים, אשר הרגיעה שם לילית, מורדף בלי חשך, ללכת מועף ביעף רעב וצמה לחורב ביום ולקרח בלילה — ישא עיניו למרום וישלך יהבו שמה וכה יתהלך קודר וכופף כאגמון ראשו בקרב חוצות, וברוח נכאה ובנפש שפלה — ולא יתאונן על מולידיו, כי גם להם נפל כזאת לחבלם, וגם המה אם נלכדו בפח יוקשים, ובמהמורות שטוחים, ילפתו אורחות דרכם בחושך אפילה — כי זה העולם השפל ונחדל אין מחוז חפצנו לשליו בו מפגעי הזמן, רק כאשר יובא בכלח עלי קבר ישם ימצא מנוח לכף רגלו, ואף אם יחדל השמחה החומרית, גם לתוגה ואנחה יושם חוק וגבול עדי עד. —

כאשר הגיע לימי הבחרות, ויעזוב בית מוריו והוריו, לצאת להפשי מתחת יד ארוניו הקשה, לשוטט בקרב

תבל, להכין לנפשו, וללחום מלחמתו כי בא העת אשר קראה: מתי תעשה לביתך? כמה פגעים יפגעו בו, וכמה מלחמת ילחם! כי הדרך אשר ידרוך בה מלאה מכשולים ואבני נגף, ומי יסקל לפניו, ומי ישים העקוב למישור והרכסים לבקעה? מי יאמר לו פניתי הבית, ויש מקום ללון, בוא ברוך ה'? ומי יערוך שולחן לפניו להשיב נפשו רעבה צמאה ועיפה? ואם יאמר הלא אצלת לי ברכה, ומה לי לצרה הזאת, אלך לסחור במרחביה: והנה ונגש איש את אחיו, למהר שלל חש בז, ואם ירים ידו להדפם, ולישומם מרמס כטיט חוצות, ייסרנו בשבט אנשים ובנגעי בני אדם, והוא ישוב אבל וחפוי ראש כי לא נסה עוד באלה, ולא מלא עוד את ידו לילך בתרמית לבו, ולחרוך ברמיה צדו, ובפיק ברכים ולב נמס ילך מדחי אל דחי, כי בראותו רק מסביבותיו יגיע לתכליתו, יסבול בדאבון נפש את מטה שכמם, ומה ישיג יד האחד חלויש וגוע מנוער, וגם אם יהיה גבור כענק, וחכם מהימן ודרדע וכל בני קדם?! לכן הרחיב צעדיו תחתיו שלא ימעדו קרסוליו, בעת שיתערב עם שונים, וגם יתהכם להרבות ריעים, לבוא עמם בברית, לאחוז יד המטה, ולדרויש בשלומו, ולדבר אל לבו: אל תירא ואל תערוץ, כי עמך אנכי בצרה, ובכל צרתך לי צר, וכמוני כמוך, לכן לא אעזבך ולא ארפך — כי אם אני אבוא במצור ובמצוק, מי יסור לשאול לשלום לי? — וגם אם לא יאונה לי כל און, הבישרי נחויש, או כח אבנים כוחי, לעישות בצמרי ופשתי לכסות ערותי ולהוליך מורג חרוץ בעל פיפיות, להכין ציד לפי לבדנה? רק בעזר ייש תרופה! ומה הועיל לו צאת הפשי מהוריו לעזוב את מי שילוח ההולכים לאט? תמורתם בחר נהר עם מימיו הרבים ועצומים, שוטפים ועוברים, עד צואר

יחצו

יחצו — בתחלה היה נכנע לאדון אחד, ועתה כולם ביחד הרגו ממסגרותיהם לאחוז אותו בציצית ראשו, להביאו תחת עולם, לשום בסד רגליו ובמוסרות כל ינתקו — כי החוק הסובב בעצמו, נתן הרב בידם לזנב הנחשלים, ולכל אחד המלוכה בעתו להשות מה שנתעות — והנפלא מכל הקודמים, ישנתן לאחד האלפים, ולאחר כמעט אין די, וגם אם יחתר בכל כוחו להשיב מקנת זעת אפו למחוז חפצו, להשיב רוחו ונפשו, במעט צרי בטנים ושקדים אשר הביא ממרחק ללחמו וללחם אנשי ביתו. — —

כבר עמד הים מזעפו, ואחרי הרעש קולד ממה דקה נשמעה:

לכה נרוה דודים נתעלסה באהבים! בחיק אילת אהבים ויעלת חן תמצא חיים שלום, וכה תנחם! והנה רוח סועה וסער יסערהו כמוץ, וכדלף טורד ביום סגריר, יוצקו ממציקים ומעיקים זרמי מים עליו ועל נפשו כי מצד שנקישר לאשת חיקו, לא יוכל לשוט למקום אחר, אם יצר לו, ואם יעתד בשדה מלאכתו, ויבן לו בית, כמה עינים יראו יביטו בו! ואם ילך אחורנית על צל המעלות, וירד מטה מטה, מי יפתח ידו להחזיקו! כי העשיר אשר בראשים ימשול, ישואף לדכא את אביון בשער ומימיו יגרישו רפש וטיט, להשקיע את העני בתוכם, עד שלא ידע אנה לפנות, ולמי ינוס לעזרה, כי כלתה אליו הרעה מכל פנים וכה ילך קודר אל העשיר לאמור לו במענה רך: לא נשאר לי בלתי אם גויתי, קנה אותי לעבד ורדה בי כאשר בנפשך! כי למי יצעק על חמס אשר בכפו? כי גם האיש אשר לו הכח להציל עשוק מיד עושקו, ולתת מזור ותעלה, לנדכאים ולנרדפים, אוהב בצע מעשקות, וגם הוא יתרוע עם חבר גדודים

לשלול שלל ולבוז בז, וכל זממו להרבית רכושו בלא משפט, ולהתעשר מניר ראשים — ומה אמר החוק כאשר ראה את כל העמל אשר נעשה תחת השמש? לא כי אם מלך ימלוך עליכם, והוא ינהל אתכם בשבט מישור, הוא ידין עניי עמו, הוא יהיה אב יתומים ודין אלמנות והוא יצדיק את הצדיק וירשיע את הרשע וכאשר ישב על כסאו למשפט, יכלה כל הרשעה כעשן, כי מי יעיז למרות אשר מפיו יצא? הוא יאמר ויהי, הוא יצוה, ויעמוד, ומי לא ירא מאש חמתו אשר תוקד כשאל תחתית חיצי איש ופלדות ישלך, וברקים ירב, ויפצם לנפץ כל מרי ובליעל, וברוח שפתיו ימית רשע אבל לא בכל עת ישכיל לו, לראות מושל כזה, יושב על כסאו, גם אם יבואו כלם בברית יחד להרים מתוכם איש אשר משכמו גבוה מכל העם - כי על גבם יגביה כסאו, ומהרבתם ימלא, ובכל זאת יתן חתתו עליהם לבל ירים איש את ידו או את רגלו נגדו, וכה במפח נפש ועצבון לב יכניעו ראשם תחת שבט עברתו, והתמה שהסכלים ההם אף שידעו ערכו ושחו, יעצמו לבצר חומתו, ולתקוע אפדני אהלו על שפרים, ויפגעו בו לישב על גפי מרומי קרת להתם פשע ולכלה חטאה, ויאמרו לו: שמלה לך קצין תהיה לנו והמכשול הזה תקה תחת ידיך — ואם יסך ה׳ רוח עועים בבני אדם ויסכסך עם בעם, ורק החרב יהיה גואלם, יהיה להם איש אשר יצא ואשר יבוא לפניהם, ולא יהיו כצאן בלא רועה — והנה גם האדם מכר חפשיותו בעד נעלים, ובחר להיות עבד עבדים כי טוב לו עתה מאז — ומדוע לא נבחר דרך כל עולם שהוא אופן בתוך אופן, ורק רוח אחת יניע אותם לרוץ ושוב כמראה הבזק! — והנה האחד הנבחר יסוב הכל, ועל פיו ישק כל עם, פקודיו למלאות הנפקדות לבקש

והאובדות

והאובדות לחפש. בימינו מקל נועם לשלם כפעלו לשיש עושה צדק, ובשמאלו מקל חובלים ליסר את אשר ימרה פיו, בשוטים ובעקרבים. ובידו אנך ליצב גבולות עמיו כל יסוגו, ותקות חוט שני, לקשרם איש איש לנחלתו בו חוברו כזוהרים בראי מוצק מסולד מתרשיש וישפה — ואם יהיה צח כעמר נקי מכתם והלאית, ואדום כדורך בגת צועה ברב כחו, וכולם יחגו סביב לדגלו לעוז במעוזו אז יפריחו כהוד לבנון, ושלום אמת יהיה בתוכם, ולא ילמדו עוד מלחמה, כי חרב לא יעבור בארצם, וקול נוגש לא ישמעו, ויישבת המרהבה — ומגמת ראשם תהיה להקים החכמה על כל להגדילה ולהאדירה, וקול יעביר במחנו: כל מי שיצלח למלאכה, לעשות בעץ ובאבן יתקבצו סביב כסאו, ועמהם ימתיק סוד לחזוק את בדקי החכמה והדעת להפיץ אורם על פני ארצו, ועל ידי ששים עטרה עטרת זהב על ראש חכמים וחושבים להיות אמון אצלו להשתעשע יום יום, ינון שמו לפני השמש ויתברכו בו כל הגוים ועמיו יאשריהו. —

אבל כל הטוב והאושר אשר יולד להמון, לא יגיע לכל איש ואיש, כי במה נחשב האחד בין הכלל? ורק על הכלל ישם עיניו. ופעמים רבות נשבת זכר האיש לטובת הכלל, לעזוב לאחרים חילו, וכל העם יענו אמן — זה חלק האדם מכל עמל שיעמול תחת השמש לילך מחיל אל חיל, ומדחי אל דחי, אבל לא מפאת אכזריות נגזרה כזאת כי אם לדשן עפרו — כי האדם בטבעו נוטה תמיד לחסות בצל המנוחה, מושכב שוכב הוזה, לכן שם המשטר לנגוש אותם למלאכה, וכאשר ייסר איש את בנו להועיל לו ולהדריכו בדרך היושר, כן הושם תחת

שבט מלכו, לשמרו מהענין הרע תחת השמש, וכאשר
הוחק לכל צומח וחי מקומי, ורק בו ישיג תכליתו ורק
בו יצליח לשלח יונקותיו ולפרוש פארותיו עד למרחקים
וכפורחת יעלה נצו, ויבשילו אשכלות ענבים כן הראה
לכל איש מקומו בעם, ולעם מקום בתבל ארצה לעבדה
להטיבה או להניחה שממה ובתה — אבל לא שיהיה
להם ערך ודמות בחוקים האלה, כי כרחוק מזרח ממערב
רחקו דרכם מדרכינו, האדם מפאת חפשיותו הסכים לחוקים
האלה ואת פיו שאל אם ירצה או לא, וברצונו סבל
הנוגע והבא הפוגש, ובלב ישמח ירדה לבית מחולליו
ל[illegible] בריתם או גערתם ומשם לאנשי עירו, לעשות
כמעשיהם, להתרועע לרעים, ולשאת במשאם, וכל אשר
יפנה, גבוה מכל גבוה יזהיר לעמתו, לרודות ולהללו על
כל הטובה שעשה, להראות לו את כל עושר כבוד
מלכותו, ולקחת אותו למושל בכל אשר לו —

הנחמה הזאת בלב המון, והפתח תקוה לכל חי מדבר לא
היתה מיד להנפיש בה מפגעי הזמן, כי לא היה
החזון נפרץ בכל קצוי הארץ, רק מעט מעט פרשה
מוטות כנפיה, כראשית ממלכת זוהר האמונה, קננה על
חגוי סלע ובהרים אשר במעדר יעדרון הכינה מנוחתה
לשכון במחילות עפר ובנקיקי סלעים, כי כבודה בת
מלך פנימה, ורק אלהי ההרים ה', ומהר פארן יפעתו —
ומי אשר הבדיל עצמו מכל יושבי חלד, לישב במסתרים
להתרועע לאלוני בשן ולחסות במעין אריות, וללון בירכתי
הרים בין החוחים וברקנים ולחמו עם בהמות שדה באבוס
אחד יאכל, ומימו ילוקק מאגמים ויאורים, כאשר ילקק
הכלב בלשונו — אז בין הרפאים יחשב אשר אם יראה
איש אותו בלהא יבעתהו, וחיל ורעדה יאחזהו, כי בראות

עינו

עינו, ישבר ויגרם ויכפיש בעפר כל אשר נשמה באפו, וברוח פיו, ימית ויחיה, יוריד שאול ויעל — והאיש אשר אלה לו, קדוש יאמר לו ולמעונתו מקדש, והיה מידי חודש בחדשו ושבת בשבתו יבוא כל בשר להשתחות לפניו, ולפארו ולהעריצו, כי הוא האיש אשר הגביה עוף מאנוש ימות לשכון בהר מרום סלה! וכאשר אפסו האמונים והדר הוציא נמרים וכפירים ופריץ חיות, לרמוס ולטרוף אין מציל, ולהשחית את דרך כל בשר — עמדו יחידים בפרץ לפניהם, ובידם לוחות הברית ואת להט החרב המתהפכת אלה לשרש ולעקר ואלה להורות ולהבין דעה, וכה הלכו מעיר לעיר ועם לעם להוליכם באור פני החיים ולהפיץ טללי אורות על פני תבל חוצה, ולאמור לאשר במחשך ואפלה צאו! ולשוכבים על ערש דוי, תנחמו! ולסרוחים בבית מרזח, קומו! כי דבר ה' עליכם. הראשונים הכבידו עולם עליכם, לפנות עורף לחלד עם מגדיה, אבל אנחנו נקל מעליכם, לאכול מפריה ולשבוע מטובה, ולשוב אל אהליכם לשמוח באשת נעורכם רק לפעמים גלכה בשדות ונלינה בכרמים לעבדו שכם אחד ולזבוח לפניו אבירי בשן על מזבחו אשר אלפים בת יכיל, פן יפגענו בדבר ובחרב — לכן נמצאו בעת הזאת מקדש והיכל ואוהל מועד לכל הי חוץ לעיר מקום יער לבנון, ולזאת קראו לפנים: אדמת קודש — לכן כאשר העמיקה הרחיבה הדעה הזאת, ומשפטה נגע עד לב אנוש ודוי בקרב העם, לא עמדו נצב על סתר המדרגה, לעמוד על המצפה לשמור עד ישיבוא ישברה כישבר נבל יוצרים, אשר במכתתו לא ישאר, לחתות איש מיקוד ולחשוף מים מגבא, ולסמוך על קנה רצוץ עד אשר יבוא בכפס ונקבה, אלה כבני רשף הגביהו עוף לעוף שמים לרום וארץ לעומק לקרוא דיוד לאמונת

אומן, ולאספה אותה ביתה, למען לא תהיה עוד שכולה וגלמודה גולה וסורה, והחוסים במעוזה, והשותים מכוסה כוס ישועות, לא יהלכו עוד בנחושתים ברגליהם מקיר העיר והלאה, ולראות בפנים זועפות ובנפש דאבה על עיר הומיה, ולשמוע באוזן ערלה את קול העם ברעו ביין משתיהם, רק יד ביד ידדו מחיל להיל ממרזח סרוחים מהיכלי עונג להקריב שי ולנצח בנגינות בשידי ידידות לרב ההודאות, ולשפוך שיחות לפני בוחן לבות, על כל תענוג תהלה, ועל כל טובה שירה, ולא יבושו עוד עבדי אמונה ולא יחורו משרתי קדם מעינה — כי הכל עבדיה, ולא לבד האמונה גברה בארץ גם החכמה והדעת של״ו ידיהם בכישור לפיוש כפם לעני. גם המה הלוך וטפוף הלכו בנטויות גרון ומסקרות ענים, לרמוז לבחורי חמד ולקחת לבם לשגות באהבתם ומיד עלו מן הארץ בתוך העיר היכלות וארמונים, בין לאמונה ובין לחכמה, לפאר את מקום מקדשם, אבל לא לבד בעת הזאת כאשר אמרו לפסלם ונסכם אתה אלי ולכול עץ סגדו ועגלות נשקו גם כאשר כליל חלפו האלילים, ואל האלים, האבי כל היצורים, הכירו וידעו לא סרו מהדרך אשר חקקו לפניהם. גם חכמי התלמוד הציבו יד לדעה הזאת באמרם: לא כאברהם אשר קראו הר למכון שבתו כאשר יאמר היום בהר — ה׳ יראה, ולא כיצחק שקראו שדה שנאמר ויצא יצחק לשוח -- בשדה, אלה כיעקב שקראו בית רק בתוכם אמר ה׳ לשכון בערפל ולבנות בית זבול לו רק אז יעלו אבר כנשרים להנות ממגד שמים ממעל ורוטפש בשרם מנוער בקרב יושבי חלד — אבל אהה! כאשר קוו לעשות ענבים ויעש באושים, כי מאז אשר פרשה כנפיה על אנוש ימות השחיתה דרכם והרבה מדנים כאיש נרגן להפריד אלוף,

דמיונה

דמיונה כאריה יכסוף לטרוף — אז כאשר חנפילים היו בארץ ואלהים רבו מכוכבי שחק, ולעץ ואבן אמרו אבי אתה, היתה הקריה מלאה משפט וצדק ילין בה, וכל איש הולך לתומו, תומת ישרים, והנכרי אשר בא בארצם ספחו בביתם להתענג מטובם, גם כספם גם זהבם אשר הביאו באמתחתם לא חמדו — ואחרי כן כאשר הושיבו האמת על כס יה נהפכו למרצחים וכולו אוהב שקר ומרדף ריקם, גנבו רצחו גם שמו בכליהם. כל איש הולך לבצעו, ורק רע כל היום — הזאת היא כלילת יופי משוש כל הארץ? מעת היותה ספו תמו השלום והשלוה מארץ! — מי יגלה לנו הרז הזה? ומי יעלה שמימה להוריד עוז מבטחה להאיר עינינו במבוכה הזאת?

נאמר: רק שקר נחלו אבותינו לנו, ובשקר וכזב שמנו מבטחנו? וגם השכל, אשר אמרנו בצילו נחיה, גם הוא הבל ורעיון רוח? ויתרון אדם מן הבהמה אין? אבל אל ימהר לבך לחטיא את בשרך, אם אמנם שהמבוכות עצמו משערות ראש, אבל לעשתות שאנן לא יהיו ללפיד בוז, כי הוא לא יתן מרגוע לנפשו עד שיגיע לסודה, ולא יבהל לענות עד שידע לו הדבר מכל פנים, ואז ישנס כגבר חלציו לעלות על במתי עליון לדבר דברים ניחומים, אחדים ונעימים. —

כל דבר אשר לא הגיע עוד לתכליתו, יגרש רפש וטיט כהים הסוער אשר ישקט לא יוכל, ולא יקום לדממה עד שישקיע שמריו — לא כן הדבר המושלם אשר לא יעזוב מצבו הנצב כי מצד שהוא נגמר, ואין בו דבר אשר יחרידו לנוס מפניו יעמוד על אפנו כל זמן היותו — והנה המבוכה הזאת בעניני האמונה, הראה לדעת, שהאמונה אשר גברה על הארץ, עוד ירופפו עמודיה

עוד ימעדו קרסוליה עוד לא נאסף אל גיל בקרבה חמאה וחלב לינוק משוד תנחומיה לעתיקי משדים ולגמולי מחלב, כי צמקו דדיה טיובּיש וחוסר כל — האמונה האמיתית היא אשר לא תכיר בין שוע לדל בין עצור לעזוב, בין גר לאזרח, וביותר בין אדם לאדם הכל יהיו בעיניה כבני אב אחד, ואל אחד בראם, ולאמור לחכמה אחותי את, ודעת דרכי השם תחפיץ, לחפור במוסדי הארץ, להוציא תעלומות לאור, ועל פניה תאריך מענית לזרוע זרע אמת לצדקה להנות מתנובתה לפאר את יוצרה ואחרי כן לישא עיניה למרום לספר מעשי יה מכּיכבי ישחק — ואז יכוננו יושבי תבל בדעת ותבונה ויהיו כתאמים מלמטה ולא ישא עוד גוי אל גוי חרב ולא ילמדו עוד מלחמה, וכל איש ישב תחת גפנו ותחת תאנתו, ורק שלום אמת יהיה ביניהם ולא יאמר עוד איש אל אחיו קטני עבה ממתנך, וגם לא יאיץ בו לספחו תחת דגלו, כי כולם ידעו אותו מקטנים עד גדולים, וגם לא יהיה דבק לחבל ארמתו, כאשר ידבק האיש האזור במתניו, כי יאמר לי הארץ ומלואה, ולא ישגה באהבת בני ארצו לבד, כי יכיר את אחיו בירכתי צפון, ובחיקם תשתפך נפשו, ואם יפשע נגד אחיו על כל פשעים תכסה אהבה ואם ירעב מלחמו יאכל וכיס אחד יהיה לכולם והכל על נדיבות יקום. —

ועתה נעבור חלוצים להסיר החרולים והקמשונים אשר כסו את פני כרם ישראל, ולסקל אותו מכל אבן נגף, כי על זאת קראתי הדורות מראש להציב לאבן ישראל יד ושם בין העמים — אם נביט על ימות עולם מקדם קדמתה, נמצא שכל העמים הלכו איש בשם אלהיו מעץ ואבן, וישראל בשם אל עולם הזכירו, וממי היתה

זאת להם למנה? ומי הנחיל להם נחלת שדי? הלא עבדו נאמן ביתו המושל בכל אשר לו, וכל טוב אדוניו בידו, והוא אברהם אביהם משק ביתו — היא ראה השמים נגול לפניו כספר, הוא הבין מוסדות תבל, אליו נגלה הצץ מבן חרכי שחק, ועמו כרת ברית להודיע טבעו בעולם. אז הקים מעפר דל להושיבו על כס יה ולתת אותו לאב המון גוים, וכל העמים ברך לפניו יכרעו, ובאפים ארץ לפניו ישתחוו, וירד מים עד ים, כי פרישו עליו עננו להגינו מכל הקמים עליו לרעה, ומדוע? כי ידעתיו למען אשר יצוה בניו וביתו אחריו, ומה צוה להם? הדרך האמת אשר ילכו בה, ואיזהו הדרך אשר יאמר עליו כי הוא זה? הוא הדרך אשר אמר לו אלהים בעת צאתו מחרן, ללכת מארצו ממולדתו ומבית אביו, אבל לא לעזוב אותם מכל וכל, רק יסירם מלבו, שלא יבדיל עוד בין עם לעם, ולא יצדיק אוהבו ומכירו, וירשיע אויבו ונכרי אשר לא מארצו הוא, וגם ילך וישוטט אל הארץ אשר אראך, הארץ אשר יצפה עליו להושיעם מן הצרים ולנקמם מאויביהם, לרחק את העושק ולהרים את האביון מאשפתות אשר חבק, ולהביא עניים מרודים ביתה, סוף דבר לדבר טוב על עם הארץ, ולעשות שלום בעולם, ולא שיהיה מגמתו להועיל לעם מן העמים, רק כל הארץ יהיה לפניו, ובמיטב כרמו יושיבם, כי אחים בני אב אחד כולמו, וכאשר רצה שגם בניו אחריו לא יסורו מהדרך הזאת, גם אם יהיו לגוי עצום ורב, הבטיחו שישים עין השגחתו עליהם, בתחלה יהיו עצור וכלו בחצר המטרה בארץ לא להם שלא יתערבו בין העמים עד שיהיו לגוי גדול, ואז יוציאם משם לחירות להובילם אל הר המוריה, הר, אשר ממנו תצא תורה לכל עולם ולהורישם נחלת שדי — ובקץ ימים ארבע מאות ושלושים

כולא מטא על בית ישראל — ביד רמה הלכו אל המדבר
גדול ונורא עם מלכם בראשם, לקבל את התורה מהר
סיני, ולהודיע לו ם מעמדם ומצבם בעולם, שהם מוכנים
לפקודה הזאת, להיות ממלכת כהנים וגוי קדוש, והארץ
אשר יאחזו בה היא לבד חוק הכהנים, ומשמרתם, לדין
את ביתו ולשמור את חצירו ולהיות מהלכים בין העומדים
להבין ולהורות חוקיו ועדותיו ומשפטיו, אבל לא בחרב
ובמשפטים גדולים, כי אם בקול, קול יעקב אביהם,
כי מה הועיל הכה ועצמה ללב נגרש! רק להלוך אחר
מידותיו, לדבר על לב, ולחמול ולנוד את העוברים, כי
לא ברעש ה' — ולנקום נקמתו על העומדים במרדם,
ויקשו את ערפם הקשה — כמו שעשה עם פרעה, לא
הרג מיד בכוריו, כי כל אשר לאיש יתן בעד נפשו רק
הראה לו בתחלה את זרועו הנטויה וידו החזקה, אולי
יכיר את ה' אבל כאשר הקשה להכיר את שם הנכבד
שפך עליו זעמו, והוריד לארץ נצחו — כן יעשו גם הם
עם הנשארים, להיות להם שריד ופליט ביום חרון אפו
לכן כאשר סרו מן הדרך, ואמרו לא הוא, הרתיח ימים
כמצולה להניף בעים רוחם הרב איש באחיו, לטמאות
אדמתם, ולהקיא אותם כאשר קאה את הגוי אשר
היו לפניהם אבל לא בכלה ונחרצה, רק ליסרם בנגעי
בני אדם, להפיץ אותם לארבע רוחות השמים, למען
ילמדו הגוים מדרכיהם הטוב, אבל כאשר נהפכה הדבר
וישראל עושה חיל, ויתערבו בגוים בחוקותיהם להלך,
עוד שלח ידו ממרומים, להסגיר לדבר חיתם, עד שישובו
אליו ברוח נמוכה ויכירו מלאכותיהם בעולם, להשיב לב
אבות על בנים ולב בנים על אבותם, והיה זה השלום
בארץ, כל אפסי ארץ ינהרו לאורם להנות מזיו יקרם
ולרות מדשן ביתם ואז יאמינו בה' ובמשה עבדו, כי

עין

עין בעין יראו כי קרן עור פניו מכבוד ה׳ אשר נגלה אליו בלבת אש, ולא בדה כל זאת מלבו, וגם חכמי האמת אשר באו אחריו לא סרו מהדהך ימין ושמאל, כאשר יאומן דעתם על ידי דבריהם נשארים בליהות הברית, והם המה, אמרו במדרש רבה זה ספר תולדות אדם חד אמר זה כלל גדול בתורה, כי אם יכיר האדם צור חוצבתו ורק מאחד הסתעף לסעיפים שונים, אבל גזעו באהד לעולם עומדת, יכיר גם כן מקומו ודרכו נגד שאר אחיו — וחד אמר ואהבת לריעך כמוך זה כלל גדול בתורה, כי מתוך שיאהב את ריעיו, לא יחשוב רמיה לנשארים, ולבו יטהר מכל קנאה ותחרות, ורק לאהוב ולהיות אהוב יהיה חפצו, וגם כאשר בא נכרי אל אחד מחכמי אמת, להסתפח בברית אל, בתנאי שילמדו כל התורה בעת שיעמוד על רגל אחת, אמר לו ואהבת לרעך כמוך זה ראשית ותכלית התורה, והמצות והחוקים הנשארים הם רק תפארות ודליות אשר עלו מגזעה, גם לא דלקו אחר נכרי להמול ערלת לבו ולאסוף אותו ביתה להפציר בו פצירת פים, כי מה יועיל טהרת בשרו אם ישאר לבו ורוחו ריק, אם יאמר זכיתי טהרתי, ולבו בל עמו! לכן אם קרא לפניהם איש, ספרו לו הגדולות ונוראות, למען אם יגש בפיו ושפתיו לכבד ולבו ירחק ממנו, יחדל מהם, כאשר אמר גם כן על השבעתי אתכם בנות ירושלים אם תעירו אם תעוררו את אהבה אשר תחפץ, בעת היותם בין העמים לא יוציא חרב מנדנה במרד ובמעל ללחמם ולשומם למס עובד רק בדד ישבו לידום עד שיערה רוח ממרום למלאות את הארץ דעה כמים לים מכסים, ואז תושע יהודה וישראל ישכון לבטח, וכאשר דברו מתענוגי העולם, אמרו, יאכל ויתענג כי לזאת נברא, רק אז יראה מעשה

השם מה רבו. ורק אז ירומם אלהיו בשמים. כי כל אשר ברא
לא ברא אלה לכבודו וכאשר ראו איש אשר יעכר נפשו
ובשרו. וימאס בתענוגי העולם, אמרו. כל היושב בתענית
נקרא חוטא, כי הוטא לאלהיו בעבור בז דברו ורצונו בעניני
העולם כי איך יוכל להללו ולפארו. אם לא יביט על פועל
ידיו? רק חי חי יודוך, ולא אם יהיה כמת ויאכל חצי בשרו —
כי לא המתים יהללויה ולא כל יורדי דומה · ומי יכיל
ללקט אחר הצבתים כל הלקט. אשר השירו בערוגת
המדרש ובתלמי התלמוד? כי רק מטרת חפצם היתה
לעשות שלום בעולם — ועתה אם זאת היא תכלית
מלאכתם, הנמצאו כל המידות לאחדים ביד ישראל? לא
נטו מהדרך הזאת בעת היותם בשלוה? שמרו תורה ולא
חלפו חוקה? ותופסי התורה הבינו שזאת ערכה ושחה?
לכן עלתה כזאת בשער בת עמי, בסופה וסערה דורכם.
במהומה ומבוכה מחנתם, ברצו ושוב מהלכם. כשני
חשיפי עיזים גדורותם, וזה לעומת זה חונים, לקלע
בכף הקלע את השונים עד שיפקח ה׳ את עינם, לבוא
לבאר לחי רואי, לשתות את מימיו, מים חיים, אז יקום
הסערה לדממה, כי הרוח החדש יהדש ימי עלומם, ויסיר את
לב האבן מקרבם ויתן להם לב בשר. וגם אתהצפוני ירחיק
מתוכם. אז רק אז לא יבוא עוד שמשם וירחם לא יאסף,כי
השמש לא יהיה להם עוד לאור יומם. רק דעת השם יהיה
לאור עולם, וילכו כל העמים לדרוש בשם ה׳ ולבקש שיגלו
להם מה פעל אל, ומה ה׳ דורש מהם, והם יענו עשות צדק
ומשפט והצנע לכת עמו, ואז ימלא כסאו כי ימלוך על
כל העמים, וגם ה׳ יהיה אחד ושמו אחד. —

כאשר ראיתי שלתכלית הזאת נבחר בת עמי והתורה
עם ביאורה על הציר הזה סיבבו, חשבתי דרכי
אולי

אולי אוכל להשות אמריהם. אמרי נועם. עם חכמת השכל, ואולי. ובלי תבונה ידעו גם הם דרכה, רק הסתירוה במתק לשונם, ועוד לימודם היה בעל פה, כמו שאמרו דברים שבכתב אי אתה רשאי לאמרם ע״פ וכן להפך, ומצד כבוד אלהים הסתר דבר, לא נכתב מהם בתלמוד, ומה שאמרתי שבלי תבונה ידעו. למדתי מחכם אחד מחכמי ענגלאנד בספרו עקספערימענטאל פיזיק, כי הוא אמר שם שגם החכמים הקדמונים ידעו על הרוב מכל מה שנתחדש בזמנינו, רק הם נשארו אצל הלימוד, ולא נשו להוציא דבר לפועל כי מגמתם היתה להשיג מה שאפשר להשיג ע״י חכמת הגיון ולא לעסוק בעבודה מה שאין כן בדורות הבאים, שכל מטרת חפצם היתה לעשות בכל מלאכה לתועלת האדם — אבל קודם שאטיף אמרי, אחוה דעתי על תועלת הלימוד בע״פ, כמו שחכמי התלמיד למדו בזמן הקודם, והנה מימות משה ע״ה עד חתום חזון לישראל, היה הנביא מורה דרך בתורה ובחכמה לתלמידים היושבים לפניו. וכמעין הנובע אשר לא יכזבו מימיו הביע מזל אמריו אמרי דעת עליון, ואחרי כן הכמי הדור קבלו מהם למלאות מקומם, להורה דעה ולהבין שמועה לתלמידים, וכל מה שנתרחקו מעת חתום חזון, הרבה השכחה מצד מיעט השמיעה, עד שנעשה כב׳ תורות, כמו שאמרו חכמינו ז״ל — כי זה היה בודה סברה מלבו וזה היה הורה והוגה כנגדו, רק על השמועה בעצמה הקפידו לומר בלישון רבם, ומה מאוד הועילו בזאת שלא נשכחו הדברים העתיקים עד שבא ר״י הנשיא וחקקם בצפורן שמיר — ומאז שנתהפך השמיעה לראייה רבו המחלוקת בפי׳ המשנה, כי לא היו להם לב להבין כמקודם כמו שאמרו אם לבן של ראשונים וגו׳ ומידי יום ביומו אפסו

האמונים עלי תולע, עד שבא רב אשי והחתים התלמוד, ומעתה כלתה השמיעה מכל וכל — ונדעך גם כן האור הבהיר אשר רב זהרו בגבולות ישראל, ומעתה חדשים לבקרים רבו ביאורי התלמוד ולעשות ספרים עד אין קץ, אלה בדתים שונים ואלה בחקירות ובחינות הטבע לפרש אגדות התלמוד ועל ידי החקירות נטעו מעט מעט ילידי נכרים בתלמוד, עד שנתחדשה המבוכה, האם נתבשלו האגדות ההם בפארור אזרח או בזר מוזר? ראו כזאת עלתה לתלמוד, בעבור שעזבו את דרך החיים בעניני הלימוד! רק אם יורה המורה בע"פ לתלמידיו אז ימניע כל ספק, ויאיר את חשכת השכל, וישלים התבונה, כי כמו שאינו דומה השמיעה לראיה בדברים המושגים בחוש הראות, כן אין דומה הראיה לשמיעה בדברים המפשטים לקרבם לשכל ולהבינם על אפנם. ולא לבד בתלמוד יש לנו להתאונן על עזיבת דרך האמת. גם בשאר החכמות ימצאו המבוכות והמחלוקת בביאור המלים, וכל אחד שיקרא בספר כזאת, יחשוב בלבו שהוא ירד לסוף דעת המחבר. —

זמן כביר בודד ונודד כדרור מקן ישולח התהלכתי לשוחח איך ארוה צמאת נפשי ממים קרים נוזלים — כמו פולח גמוא נמאתי תלמי שדי, וכמטמונים חפשתי בבטן כרמי להוציא יקר מזולל, ולא מצאתי די השב נפשי ורוחי, עד שהעירני רוחי, רוח מרום, להביט חדלת חלד מאזוב אשר בקיר עד הארז אשר פרש צמרו ואמרו בלבנת לבנון, מהשבלול אשר תמס יהלוך, עד העשוי מבלי חת — כולם מפלי בשרם אחד באחד יוגשו, עד חרסם נטה לבוא, ואז יתפרדו ויתלכדו פני תהום — כה נשקפתי על פני הישימון הזה, יום אחר יום לדעה סבת

הדבר — עוד על זה שוחחתי, וזה בא, והנה כסה פני הישימון חמרים זוחלי עפר, עניתי ואמרתי, הלכלה נחרצה שמת פה חוק בלתי יעבור? או גם על החוצן הלז חרצת משפט מות בכלות מספר אשר נחצץ להם? ואין עונה אמריו מכל סביבותי, ותושע לי ימיני וזרועי היא סמכתני, כי שעיפי השיבוני בעבור חושי בי, וכאור בהיר הגיח רעיון נפלא ממעיני להשקות את פני תבל, וכחום צח עלי אור הרהיב נפשי עוז לקרוא דרור לאנוש ימות ולהדיץ נפש דאבה מפגעי ונגעי ימי חלד, וגם להסיר פח מוקשים מעל המסלול סלול לעלות בקודש, וזה החלי: אם נשקיף בעינים פקוחות על כל נמצא מהצומח ולמעלה, בעת גדלותו, בעת שיוסיפו כח ואומץ על ידי מזונם, נתמה האיך יוכל דבר שאין בטבעו חיות להוסיף חיות, הלא רק חי חי יודוך? וגם בעת בלות הצמח ושובו לעפרו נראה בו שריצת מיני חי, והוא אבי כל בני עש ותולעה, ואיך יתהוה חי מרגיש מאינו חי? וגם בחי יפלא ההתהפכות הזאת, הלא בעת מיתתו אפס חיותו? ואף שיש איזה סיבה וטעם על זה — אבל היא בלתי מסכמת, כאשר יעידון הבחיגות בענינים כאלה — והנה כאשר התבוננתי על עת צאת כל דבר לפועל, וראיתי שתואר ותמונה אחד להם כמראה הרמה, גזרתי אומר, כל דבר שנמצא עלי אדמה מהצומה למעלה נתהוה מעצמים פרדיים — כי כאשר עשה את העולם הישוך, שם בבטן הארץ עצמים שונים, כל עצם עם תבניתו כאשר מראה לו, להתפשט לפועל ולישתו הנראה לעין, נבדל מתבנית ודמות עצם אחר, גם במקורם להוציאם לפועל אין להם ערך זה עם זה — ועצם מיוחד לאיזה מקור, אם יושם בחיק אחר להתפשט יהיה רחמה הרת עולם, וסבת צאתם לפועל היא החום

והרטיבות מעלה אחר מעלה ולפיהן יחנו גם יסעו — ואם יגבר עצם פרדי אחר להתפשט על ידי פעולת החום והרטיבות, יתלבש במעיל רטוב עטו עטהו, ואז יהיה תוארו כמראה רמה, ואחר כן יתפשט מעט מעט עד שיגיע למחוז צלמו אשר נחקק בו במקורו, וכה יתעבה ויתגדל על ידי המזון, והפועלים בין המונחים בטבעו בין שנתוספו אחרי כן, יוסיפו בעצם הנתפשט אומץ וחוזק לפעול בכל גופו, ולמנוע עצם אחר אשר קבל בגבולו מהמזון, להתפשט, ולגוז התעלים אשר חלק בהם אורו — והנה לפי דברנו יצא לאור שהעצמים נחלקים בכלל לפי מקורם לשני מחנות — האחת, מוצאם בבטן הארץ והמים, והם הצמחים ואיזה חיות — והב' מקום הויתם בבטן החי והם חיות וגם האדם אף שהוא היותר שלם מכל החי אשר על פני האדמה — ואו זה חדש הוא, אל תאמרו נואיש לדברי, כי כבר היו לעולמים בפי האטאמיסטען מקדם ובפי המאנאדיסטען מחדש, וכאשר קראת להם יקראני גם כן! לא כן, הם נבאו ולא ידעו מה נבאו, כי הם שתו העצמים קדמת עדן לא היה, ומהם נתהוה העולם, ע"י הרכבתם והיבורם — אבל לא כן עמדי כאשר הראיתי לדעת מכל אשר הקדמתי, ומה שאמרתי נבאו וגו' הוא מטעם שהודעתי לעיל מחכם אחד, שרק ע"י המלאכה יש יתרון לצעירים, אבל בבינה גם לקודמים יש יתרון כי גם הם עשו חיל במאוד מאוד, וכבר העיר על זה בלדד השוחי שאל נא לדור ראשון וכונן לחקר אבותם — עד הנה דברתי והודעתי דעי נאמנה בכלל, ועתה אשים פעמי להשיב כל פרט ופרט על אפנו — כבר אמרתי שבבטן הארץ הושמו העצמים פרודים, ואתחיל לבאר ענין הצמח כי מקורו הארץ: כאשר יגיעו החום והרטיבות—המגיעים

את העצם להגלות ולהתפישט, — אל העצם שתמונתו
תמונת צמח, מיד יתפישט ירטוב עבה יכסנה מכל צד
להחזיק בו המניעים אותו ובחומר הסיבב אותו ומזינו
יספחו גם כן מישאר עצמים, אבל לא יפעלו בכוחם
נגדו, כי העצם המתפישט יפעל ברב כחו בכל חלקי
התפישטותו עד שיכלה תכליתו וישים קץ להתפישטותו
וכאשר יגיע לגבולו אשר נשתת בחובו לא יעברנהו,
רק יוסף אומץ להחזיק עצמיותו, ואם יארע באיזה חלק
מחלקיו סבה מחוץ אשר ימנע הכח הפנימי שמושבו
ברגבי אדמה, לפעול בו, יכל מרואי באפס תקוה וימל
ויבש — והסבה היא אי חסר חום או כפן מרוטב — ואם
יגיע אחרי כן חום ורטיבות כפי אשר יוכל אותו להניעו
יתחיל העצם הזר לפעול ואם הוא עצם חי יתהפך
לזוחלי עפר, ולא בלבד אחרי מותו יקרא כזאת, גם בעת
חיים חיתו אם יעור איזה סבה אשר ימנעהו לפעול
בחלק מחלקיו, ומחוצה יאיצו על החלק הזה המניעים
להתפשט, ובאותו מקום יהיה נספח עצם חי — מיד יתחיל
להתפשט, ועל ידו יוסרו גם כן המונעים, ויגברו זה על
זה כל ימי היותם, ולפי דעתי זה הוא החי אשר גדול
ורבה מהצומח. ונקשר בו בקשר אמיץ, אשר חשבו
חכמי הטבע שהוא האמצעי בין הצמח והחי. ולפי דעתי
אינו אלה מקרה — ועתה נתבאר התפישטות הצמח
ובאיזה אופן צאתו מאין לישותו לכן אמר ה' — בעת
גזר אומר ויהי: תדשא הארץ וגו' ותוצא הארץ וגו'.

בדברים אחרים דברתי עד הנה על העצים ואבנים אשר
להם, אף שדתיהם רבו עד למעלה, כי מטרת
חפצי היא לדבר על הכלל, ורק לרמוז באצבע בענינים
כאלה. ועתה ארחיב צעדי תחתי שלא ימעדו קרסולי

באורח מישרים אשר אהלך בו, ואעביר עוד פעם דברי במצרף אשר שם יזוקו: מים הרים הטבעו ותחולל הארץ וגבוליה הושם בחיק העולם החשוך עד גלגל הירח, עצמים פרדים, לרב הרבה נחלתו ולמעט המעיט. ועתה אשים לבי לתור ולחפיר בקרב לב העצמים החיים, איזה מקום שתייתם, האם בבטן אחד עשום עושהם או לא? וסבת השלם ובלתי שלם בחי, כי מאדם מצד נשמתו לא אדבר מאומה רק אכלול אותו בחי, ואם יעזרני השם להוציא כל מחשבתי לפועל אז אעלה

מבחינת החי אל המדבר, ועיר פרא אדם יולד.

הבחינה הזאת עמיק מאוד להשיגה, אם לא נהבונן תחלה

בענים פקוחות ובלב שקט, כל הפעולות הנראות בחי, ידוע כל נמצא שיש בו חיות הנראה ירגיש ויתניע ויבחר הטוב לו וימאס בכנגדו, ולא לבד במה שיטעם לחכו, גם מה שיפעל על גופו הנאה או בלתי נאה לו, ירחק או יקרב אליו — ואיזה חכמי הטבע רצו ההרגשה הזאת לחשוב גם כן לצמחים — וגם מה שמופלא מכל יש לחי איזה קרבת למידות המוסרי כמו הנאמנות לכלב, הנטרה לגמל וכיוצא בו, כי מי יכול לספר ולמנות המדות הטובות והרעות שיש בחי, ומהול יבינון, וכל אלה המדות בקרב לבם נישתתו, וברצונם נסבבו, ואם נתבונן הכוחות הדקות אשר בהם, כגון כח הזוכר והדומה לו, שמושבם במוח, נתמה על תכלית שלמותם, ומה נאמר לתחבולות וערמות בקרבם? הלא כזאת נקרא

מה רבו מעשיך ה' כולם בהכמה עשית! —

ועתה נהזור למקור שממנו קרוץ נקרצו, כי כל אלה

הפעולות הטבעו בעצם הלז גם קודם התפשטותו כמו שביארתי ובו נחקקו בכח עד אשר יצאו לפועל ע"י המניעים המבוארים, ומותר החי מן החי קודים צאתו לפועל

אין

אין — ומקור אשר ממנו יתפשטו שנים המה, לאיזה מהם רחם צר ולאחרים או בעפר יתחממו או חום האויר ולזה האחרונים גם הרמה ותולעה יחשב, רק בהתפששותם עמדו על מדרגת בלתי שלם כמו שענתה עליהם הכרת פניהם והשלם הוא החי בתמונתו ובכחו — ועל הא׳ נאמר ויעש את חית וגו׳ ועל הב׳ ישרצו המים וגו׳ ותוצא הארץ נפש חיה וגו׳.

זה ספר תולדות אדם ביום עשותו, אבל קודם לכן נתבונן ההבדל בינו ובין שאר חי, והמה: קומתו הנצבת ושלמות תכונתו, ויופי מראהו, וזה אי אפשר על ידי המניעים הנזכרים בחי, כי מדוע לא נראה בו ג״כ סמני השלמות והיופי? הלא המזון המזין אותם אינו נבדל מכל וכל, ואם נאמר שהעצם פרדי באדם מין אחר ואין לו דמיון עם החי, א״כ המניע אותו להתפשט יצטרך ג״כ להיות כח אחר, וזה אינו לפי מחיתו, ועוד כחות הנפש אשר נשתוו בהם האדם והחי, יוסיפו או יחסרו על ידי המזון כנודע לרופאים, אבל הדיבור השכל להשלים על ידי איזה מזון ותעלה בלתי יכולת בנו, א״כ הב׳ הקדמות שקר, כי אם נאמר שכח אחד להם, מדוע נבדל החי מהמדבר? ואם נאמר שמעצם אחר נתהוה האדם והעצם מהשלמים בתכלית, אם כן בהכרת יהיה המוסיפו ומחזקו דומה לו בכל עניניו, וזה לא מצאנו בענינינו, לכן אגזור אומר: העצם החי משותף גם כן למדבר, רק בעת יצירתו וצאתו לפועל, ינתן בעצם הלז כח אחר דק בתכלית הדקות אשר אין לו דמות וערך עמו, וזה ישאר על מצבו בלי התפשטות, כי פשוט הוא, רק הכח הדק שיש גם כן בחי במוחו, יתרומם ויזדכך על ידי שפיעתו בו — וזה הסיב גם כן

שהאציל חמדבר העדי החי מעליו, וגם יפהו בכל חלקיו כי רק בתכלית היופי יש למדבר יתרון, ואם לא יתפעל בו הכח הדק מיד בעת יצירתו, לא יהיה נבדל כלל מהחי — ויפה כונו איזה חוקרים קודמים שרק הכנה היא באדם, אבל טעו בעיקר, כי הם שמו הרוחני חוצה לו, ומשם שופע עליו כאגלי טל, ונטו קו תוהו על רוב המדברים, וזה כשגגה היוצא מלפני השליט, כי ההכנה הלז כבחי כבמדבר שוה היא, מכון כסאה בקדקוד, כי שם מושב הרוחני, והוא הכח הדק במוח, רק באדם הושם עוד כח על שפרירו, לכן נפלה חבלתו בנעימים ונחלתו שפרה לו — ועל זה נאמר נעשה אדם וגו' ומה מאוד כוני בזה חכמינו ז"ל, שאמר כן למלאכים, כי באמת אין חילק בין עשית החי ובין המדבר, כי מקורם רחם צר, רק היתרון נתינת הרוחני מיד בעת יצירתו לתארהו בצלם אלהים, וזה הרוחני באמת הוא מלאך — ובזה נראה שלא יתכן מיד לומר על דברי חכם מפורסם דרך דרש הוא — — ואדבר יותר על עצם המדבר ועל כח הרוחני, כי מצד פשטותו שוכן בקרב העצם הפרטי, וגם סובב אותו מכל צד, גם קודם צאתו לפועל, כי נמנע היא בטבע לומר שבעת צאתו ינתן בקרבו, ואולי שגיתי, כי מאופק חטבעי חזיתי ופן אחר אי אפשר רק מצד נס — וגם נמנע היא לחקור על מה שחוצה לנו — ואחזיר לדבר ביתר ביאור על עצם הפרטי: שני מינים המה, זכר המריק את העצם אשר קבל מאת מזונו ונסתפח בכלי המיוחד להוליד דמותו, אל בטן ומקור אשר הוכן להתפשט בו — והיא הנקבה, לפי דעתי לא נצרך נקבה כי אם לאותם אשר נקבתי מקודם שבטן יסודם, אבל אותם שעפר מקורם, גם אחר שנוסדו בטבע, אין צריך להם נקבה — ואולי שגיתי גם פה —

בהורקת

בהורקת הזרע פעם יש בו רק עצם אחד ופעם יותר, ואפשר שזה סבת התאמים — והנקבה לפי דעתו אין לה כלי להחזיק כחות כאלה, ואפשר שזה סבת הנדות — כי אם היה לה כלי למה לה הזכר הלא היא המקבל! ודמיון האדמה — וכל אלו הדעות לא נתאמתו עוד אצלי, כי עמוק עמוק להשיג חקרי הטבע — ועתה אבאר ואתאר במחוגה מכון משטרו — והוא הלב, מתוכו מתפשט לכל צדדיו, ומשם רודה ומושל בכל מרחבו, ומראה כחו לפי כליו השונים בין חומרים ובין רוחנים, כי לכל אחד מקומו מיוחד, והראש הוא המרכז אשר מחזיק הכלים הרוחנים, והמה העצבים והמוח כי הם נוטים בדקותם לקצה השכל, וכאמצעי הם ביניהם, מ"מ יש הבדל רב בין דקותם ובין דקות השכל, כי הם יוסיפו אומץ ע"י המזון המזין אותם לחזקם, אבל לשכל אין צריך מחזק כי הוא בתכלית החזק — והנה כאשר יעמיק האדם בעיון והתבוננות יזדככו ויתלבנו העצבים אשר במוח, וישיגו העיון אשר נתראה בהם מהשכל, והתעוררות כזאת נקרא מזון רוחני לחזק המוח — ועל הדעה הזאת מורים דברי אליהו בן ברכאל: אכן רוח היא באנוש ונשמת שדי היא תבינם — ועל שהם שנים: רוחו ונשמתו אליו יאסוף — לעת התפשטות העצם, והיא ימי גדלותו, הושם חוק ומשפט לפי שעור וערך ימי היותם זה יקדם וזה יאחר, ובעת הזאת נראה פעולות שונות זה מזה, כי עוד לא נתפשטו כליו בתכלית — ואם יבוא קץ וסוף לגבול הגדול, יעמודו עד בא עת חליפתם — אבל לא כן האדם, כי מצד שכלו, יהיה עוד חיי מוסרי, ולא יחדל כל ימי היותו וחיותו לעלות על במתי עב לדמות לעליון, ובכל רגע יתהלך וישתנה, וכמעין הנובע יזל מדליו על גושו לחדש

ימי עלומיו, ואף שגם בחבלו נפלה צבא וחלפות, אבל לבד בעת אשר שאול יחתו, ולא בעת עמדו על אופק זהרו לפעול פעולות מלאכית ומוסרית, כי אז יגה שביב אשו כאש מתלקחת, עד אשר יושם חושך סתרו וערפל מגינתו וגם אז בליל חשוך צלמות ולא סדרים, יופיע עליו נהרו, אם נקשר בקשר אמיץ בלוית חן, ולא יתפרדו לעולם, וביחד יתענגו מדשן שלחנם עד עת קץ לשוב לעפר — אופן גויעתם בארתי בצמח, כי מקרה אחד להם — ומה מאוד צדקו דברי חכמינו ז"ל בענין ההרגש אחר הגויעה, כי העצם הפרדי לא פג טעמו וריחו לא נמר, רק מעט מעט יאסוף מוטות כנפיו ביתה, עד שיכלה לבושו כרקב, ואז ידא על כנפי רוח משאול מטה אל המקום אשר שם המשפט — ועל זה אמר איוב: אך בשרו עליו יכאב ונפשו עליו תאבל — עד הנה דברתי מעת הויה עד עת היציאה מכל הנמצא מחומר קרוץ ולא אוסיף, ופה אשית גלי מעיני מלהעמיק עוד בדבר חומרי, ונגד המדבר לבד אשים פני, לבאר חוקי הרוחני, ולהוציא לאור תהלוכות הנפש ומדותיה. אבל קודם אבאר סבת שמותיהם: מכל מה שאמרתי עד הנה יודע שעל ידי המניעים החום והרטיבות יתפשטו כלי הנפש וכחותיה, ממכון מושבה, והיא הלב, ובזה נשתוו החי והמדבר — לכן תקרא נפש, בעבור נפישותה בעת מנוחתה, ופשותה בעת הגלותה — כי נפש, נפוץ, נפויש בלשון ארמי — לא כן הנשמה שנתנה משכנה בקרב הנפש, כי קודש היא ואין לזר חלק בה, רק בהרבם תמלא, וכל אשר יתרבו ויתגדלו, כן יפרצו פרץ על פני פרץ מהתגלות הנשמה, רק בעמידתם על קו השוה, יהיה כח בעצבי הנפש לקבל השפע שתשפיע עליהם הנשמה, ורק הנפש מצד חמרתה

לא

לא תרגישה עד אשר תכין ותזמין כוחותיה, ואז אם תתמיד להגות בהגיון תהיה יכולתה להשתמש בה בכל עת שתרצה ותתענג מזיוה, ובה תהיה שיחתה, לכן יצדק עליה השם. כמו האויר שמלוא כל הארץ כבודה, וכל תכלית היא הוקר, ובכל זאת לא תבוא בקרב דבר עד שיפער פיהו לשאוף ממנה, ואז תהיה בו לרויה, כן הנשמה — ועתה לפי הבחינה הזאת יצא לנו החילוק, שבו החכמה נחלקת — האחת היא חכמת הנפש הכוללת טבעה חלקיה כבחי כבמדבר — מקורה בלב, ומשם תתפשט לכל המרחקים. ובזה יבואר הראיה והשמיעה בעת השינה מכח אבן השואבת — והשנית חכמת הנשמה הכוללת בנרגשים רק האדם מצד שלמותו ויפיו והשתכלותו לדעת מופר השכל. ואגע בקצה המטה דבשה מתוק כנופת צופים: עת סובבתה וחבקה ושכונתה בצור אשפתות, היא מקדם קדמתה — ואינו כח בה, כי אז תצא לפועל ע"י מניע וזה לא מצאנו, ושהיותה בפועל תמיד מונח ג"כ בסבה אשר זכרתי, כי קודם הראות פעולתה בנו, אינו מורה על היותה בכח בלי פעולה, והגלותה, צאתה לפועל — כי אז תצטרך למניע מיוחד, מה שלא מצאנו גם כן — וכיון שיתברר לנו שהנשמה בפועל תמיד לשוחח ולכסוף למה אשר למעלה ממנה, יתבריר ג"כ שרק בנו הסבה המונעת להשכיל, ולטעים מפריה, פרי נחמד למראה — והיא ההתעוררות והשתכלות מחוץ ע"י החושים, על העצבים להתבונן על ידם, וע"י ההתבוננות הזאת ישאפו מרוח צח אשר סובב אותם מכל צד — והנה מכל מה שאמרנו עד פה יצא לנו שבידינו להתחבר אל הנשמה ולהתפרד ממנה להראות לה קשה ערפנו, ועוד שהנשמה נתן לנו להורותינו ולהבינינו מנחלת שדי. אם נגביה

עוף אליה, נתעלה מגדר החי למעלת עליונים, ואם נרד אחורנית על צל המעלות, נשוב אל החי לארוח בחברתם ולהנות מארוחתם, ארוחת מלא זבחי ריב — וגם צלה צל שדי תסיר ממנו, כאשר יעמדו לאות ולזכרון, האנשים אשר שחתו דרכם, דרך כל בשר, כי בעבור משחת מאיש תארם ירמוז כל עין ויקרוץ כל שפה עליהם שאנשי מופת המה — ועתה מבואר באיזה אופן ישתמש המדבר בבחירה חפשית — כי רק ע"י הסיון מניע מיוחד עלתה בנו היתרון, ורק על הציר הזה תסוב הבחירה, ולא כמו שנתחלף לקודמים זאת בזאת ונלאו למצוא פתח תקוה לבחירה, כי במה שנשתוה האדם והחי לא נקרא בחירת רצון על צד האמת, כי מקרה אחד לכולם סבת המניע, מה שאין כן לבחור בחיים חיי עולם ולמאום במות מות נצחי, זה מונח ברצון אדם לבד כמו שמבואר, ועוד כאשר נתבונן מדות החי, נמצאים שנחרתו בעט ברזל ועופרת על לוח לבם כמו שהבאתי למעלה, ובאדם לא נמצא מדה מן המדות המוסרית מונח טבע קיים בתכונת נפשו להיות לו לחוק עולם — ובהכרח נבוא לדין שהוא בעל בחירת רצון — ועתה אם נקדים שלא נברא דבר לריק, כמו הענים לראות והאזנים לשמוע וביוצא בו א"כ לאיזה תכלית נתן בנו הנישמה? אם לא שנסיר לבנו מחדלת חלד ולטה אזן לדבריה ולהתחבר עמה למען תהיה נפשנו קשורה בנפשו הטהורה ולהפיק רוחנו, רוח אנוש ונכאה, מרוחו הנדיבה — ואם נשאל מה בצע כי נעבדנו, ומה יועיל אם נפגע בו? באמת לגוישני גוש עפר, ישיג רע או טוב על צד רחוק, כי הוא רק הספחת—אבל לעצם שהוא האדם על צד האמת— ע"י התחברות לנשמה יקבל רוב טובה, ולהפך רעה ימצאו, אם יפנה ערפו נגדה — והגמול בטוב או ברע

ישיגו

ישיגו רק אחר אסיפתו כאשר ישוב למקומו שממנו לוקח— ואם אמר יאמר מי פקד עליו ארצה? ומי יאמר לו מה תעשה? הלא אלהי ממעל שעשם כאחד — ורצונו לגמול טוב וחסד גם לקרוצי חומר, לכן שלח ידו והיא הנשמה ממרומים, להחיות לב נדכאים ימים אין מספר — תמהני על חישאלים: הלא ידיעת עליון היא מעשה בפועל כי הוא אמר ויהי, וכיון שידע מי יצדיק ומי ירשיע, א"כ נפלה הבחירה בבירה? ועוד לפי דעתינו ותורתנו, רצונו הוא שנבחר בחיים, ואיך יתכן שלא נבחר! — הפלא איך ישכהו לישאול: הלא הוא היודע ועד, מי יחיה ומי ימות, ומדוע לא עמדו ביום אחד למשפטיו כמו צבאות אל? וע"כ צריך להשיב כי לא מחשבותי מחשבותיכם וגו' ורצונו שיתפשטו בזה אחר זה, כמו כן נחה שקטה דעתנו בשאלה הזאת ולא לעשות לעושה כל לכח מוגבל, אשר יתפשט מעט מעט בעת שיאות לנבראים— ונחזור לעניננו, לפי דברינו יפלא אם אמת הוא כאשר אמרנו, מדוע נישא פנים, בעת עשית כל אלה לתת רק ליחידים כושרות? הלא טובו רקע ונטה על כולם ביחד, ובכל זאת לא עלתה לרובם טובם בידם להיות בין העומדים ברום עולם — ואיך הכיר שוע מפני דל? ואיך ילעג למסת נקיים? וגם אם ישיב הלא השמים כספר נגולו לפניהם, ומדוע לא יבישו יראו בהם? אענה אף אני חלקי, חרוצים ימיו ושנותיו ורהבם עמל ואון ואיך יפנה מדרך הכרמים? גם פה לא כלו רחמיו ולא תמו חסדיו, כי מצד שברא את העולם לשבת ולא לתוהו, הרים והבדיל מקצתם היחידים לספחם תחת כנפיו, ועל ידיהם יעלו גם הנשארים לרצון על מזבחו כאשר בא אברהם ע"ה ועשה חיל מכל אשר היו לפניו כרת עמו ברית להבדילו מכל וכל מטבע החי, והוא

ההכרה בתאות המשגל, וצוהו על המלה, ע״י הברית הזאת נעשה תמים. כי בעודו ערל לא הגיע עוד למעלת המדבר בתכלית השלמות — ולזה כונו ג״כ חכמינו ז״ל באמרם גדולה מלה שלא נקרא תמים עד שמל — ואז בחר בו להיות לאב המון גוים, ובבניו אחריו להיות לו לעם סגולה ולממלכת כהנים, וכאשר ירא א״א ע״ה אולי יתערבו בגוים וילמדו מעשיהם, הודיע לו בין הבתרים, גר יהיה זרעך בארץ לא להם, בזה הבטיחו, עד שלא יהיו ראוים למשמר הזה להיות ממלכת כהנים. יבדילם מכל גויי הארצות, וכעצב נשלך ונמאס יהיו בעיני העמים וכל אחד יקרא סורו סורו אל תגעו בנו — עי״ז יתקיימו באמונתם, גם לא ימוש תורתו מפי זרעו למען יהיה ניר ביעקב לעת קץ — וכאשר היו לגוי גדול עצום ורב והוציאם ממצרים לעשות אותם לממלכת כהנים, הוריד עדיו מכסא כבורו, ופרשז עליו עננו להשכינו בבני אדם, להוריש להם גנזי מרומים חרותים בעט ברזל ועופרת, ולשית בצר בעפר להתענג מטובו כשוע כדל, ולשוח בעדותיו הנחמדים מפז, לצרף וללבן הנפש למען יהיו תואמים מלמטה וכפי תחרא יהיו למעלה לרותם מדשן ביתו עד עולמי עד — לכן לא נמצא בספרי קודש דבר מהשארית הנפש, כי ידוע ומפורסם היא, ועליה נוסדו כל נמצא מרגיש, רק בעת יצירתו הזכיר, ויפח באפיו נשמת חיים, וזאת הנשמה אשר זכרנו מעת דבורנו עד הנה, ועל ידה נעשה לנפש חיה כמו שמתורגם לרוח ממללא, כי הנפש שממנה תוצאות חיים חי ארצי היה בו בעת עשותו, והיא בעצמה היתה יונקות משדי הנשמה עד שאכל ואז נפקחו עיניו גם להגות ממגד הארץ ולשגה בה, ונתהוה בעל בחירה כאלהים יודעי טוב ורע, אבל אינם עושים, הוא יודע ויעשה — כי מקודם היה

דבק לנשמתו, כי בצביון נברא — לכן הביא ההכרח שימות, למען שיתחפש בלבוש אחר, ולקבל הנשחת בזבולו, לטהרו ממום הדבק, שלא יהיה לשמצה בקומו, ודע זה ובין בדבר, כי מזה תבין ג״כ מהו הגלגל — אבל השמר לך לחלוף נפש בנפש או נפש בנשמה! — עתה יודע בבירור שהנשמה לא נשלחה לארץ להשלים עצמיותה, כי אם לתועלת הנפש. ויתברר ג״כ ענין הגן עדן ותכליתו, וענין התופת אשר ערוך מאתמול, וגם ענין התחיה לקץ הימין, ואמתתם נתגלה ע״י העצם אשר נקרא נפש — תכלית ביאור לענינים כאלה לא צריך, כי די לחכם ברמיזא — ואל ישית לב אומר, לאותם אשר אומרים: שהאדם טוב בטבעו טוב מוסרי. כי אם היה כן, איך שפחה תירש גבירתה? ואיך לא יסיר לבו מדרך זר מוזר. אף אם תיסרהו רעתו בשוטים ובעקרבים גם בעת נערותו? ועוד היתכן בחוקי השם, שיצר עמל עלי חוק, ויתנהו למקום אשר מוכרח לסור מאשורו אשר אחזה רגלו? והנה האמת נוכח פני, כי הפסוק יעיד ויגיד שכן הוא, באמרו: כי יצר לב האדם רע מנעוריו — ועל יעלה בלב לומר שהנשמה לא תתעורר בשום פעם את הנפש, לבוא עמה בברית, וגם אם תתעורר אותה, לא תרגיש ממנה דבר, לא כן הדבר כי היא גם היא תאמר אהותי את, כאשר אודיע דעתי במאמר בספר איוב: בחלום בחזיון לילה וגו׳ אז יגלה אוזן אנשים ובמוסרם יחתום וגו׳, בתכונת החלום וגדרו ומהותו קטפתי ג״כ מאבי דברי חכמינו ז״ל. ידוע מאמרם מה לבר שא״א בלי תבן וגו׳ כמו שאפשרית הבר היא ע״י התבן כן אפשרית החלום והוא האמת שבו אי אפשר אלה ע״י הלבוש שמעטהו — ועתה אפרש ביתר ביאור את מאמר הנפלא: קול עליון, והוא קול הנשמה

נשמע

נשטע בעצבי המוח כי הם כראי מוצק מעין תרשיש - וטרם יפרוש כנפיו, אד יעלה מהנפש והוא תכונתה, הן פחד או תמה או תאוה, וישקהו עד שיהיה לגפן סורחת, ולפי תכונת הנפש כן יהיה המראה — רק בעת הקיצה לא תרגיש מהקול מפני שטרודה להתבונן דברים אחרים לתועלתה, אבל כאשר תרדם ותנוח מכל סביבותה, תרגיש פעלת הנשמה — מיני החלומות שנים המה, הא' הויתו ע"י התעוררות הנשמה, כי היא תשמיע הוד קולה להזהירה, שלא תסור מדרך החיים, וגם להנחם ולשוב מעון וחטאת, וחלום כזה מורה על העבר — והב' מראה ממראות העתידות לבוא, אם נזק או טוב, וגם מה שיגיע לכלל, כי היא כחלק מהכל, וחלום כזה פתרונו העתיד, ובזה נבין לבאר החלומות שהביאו בתלמוד פעם נפתר על העבר ופעם על העתיד לבוא — ולא נשאר לבאר רק המאמר, כל החלומות הולכין אחר הפה וגם על זה ארמז במלים אחדים : בעצבי הנפש מדרגות מדרגות יש, שלמים או בלתי שלמים בתכלית, אלה רואים בלי מסך ואלה במסך דק או עב, לפיכך אינו תלו הפתרון בחכמים מחוכמים לבד. ומה שאינו חומר עב יפעל בלי מעשה בפועל — ומעתה פתחתי פתח תקוה לכנס לפרדס רמונים, להכין מיני מטעמים, לכמה וכמה מצות בתורה. אמרתי להציעם על שלחן ה', אבל צרי הזמן מנעוני להעלותם על מזבחי, כי ידיעת קושט אמרי אמת. הודעתי נאמנה ברמזים במועצות ודעת, ולבאר כל פרט ופרט יקצר היריעה מהכיל, ומגמתי היתה לרמוז באצבע על דברים נכבדים אולי יוכל להגיע למחוז חפץ בדרך הזה. תהלה לאל עליון אשר גמר עלי לדבר בענין הנפלא כזה. —

כאשר בינותי בתלמוד מצאתי מקום להתגדר בו, ולהתאמת בחינתי ע"י יסוד מוסר תקועה במקום נאמן, ולהאדיר הדעה אשר הצבתי לברנה נבדל מכל הקודמים. אבל קודם שאציע המאמר הזה עם ביאורי, אקדים הקדמה אחת קטנה, והנהו: ידוע שמעת היות אנוש עלי הארץ, חקרו ודרשו על מעללי איש, הבבחירה חפשית יפעל, או חיקו נחקק עלי תבל. ועל קוטבו יסוב כדלת בציר? על שתי דעות האלו נתלבטו מאז עד היום, מהם היו אומרים כאשר הגיעו לכלל, שהאדם מרכב מנפש ונשמה — שביכולתו מונח כל מעשה תקפו וגבורתו, ואין מי שיכריח אותו על אחת מהנה, אבל כאשר ראו, איך קצרה ידם להשיג כל אשר יש בנפשם בקשו סבות, פעם בתכנו ופעם בשכלו, ונלאו למצאו פתח תקוה להקימה על על — ומהם היו אומרים, שהאנוש כחומר ביד היוצר, והוא כל צעדיו יספור, ועל רגליו יחקה, כי לכל הקורות אשר ימצאו א"א לידע סבה וטעם בחוקי האדם, וע"כ מחוצה בא לו המציק אשר יעיק אותו לסבול את עול סבלו ומטה שכמו, וכאשר ראו שתכלית הדבר או המעשה לא בא בכל פעם מפאת המסובבו. כי הסבה יביאו לתכלית אחר, עמדו ולא ידעו לפישר הסתירה בפעולת אדם, כי התכלית בלתי הסבה הגורמת מורה ההכרח ולהפך הגורם לסבת איזה דבר מורה הבחירה, כי איך יסיב איזה דבר בהתחלתו, אם אינו מביאו לתכלית? ואין תמה שפקו פלילה, כי שגו ברואה, שהם חשבו שהרכבה נמזג זאת בזאת עד שהיתה לכח מיוחד, וזה שקר, כי נבדלים המה כרחוק מזרח ממערב כמו שביארתי ובכל זאת יפעלו זה על זה, כי שמתי הנפש תחת חוקי הטבע והנשמה בחוקי טבעה, ואף שהושמה הנפש תחת חוק תפעל בסבובה ממרכזה

מה שתרצה, רק לעבור את הגבול אין ביכולתה כי נגדרה היא מכל צד — והדעה הזאת היא הממוצעת בין הדעות הקודמות, ואולי היא האמת ומקורה מקור מים חיים, על פיה יפורשו דרכי איש ומעלליו, כי כל שנוי ותנועה בחובו עד השכלתו בצדק וברשע תחת חוק הטבע מונחים, אבל להשכיל בטוב העולם בחיק הנשמה מונח להשפיע על הנפש, וכן על הנפש להתבונן בהם ולעשותם. ועתה יצא לנו מכל מה שאמרנו: שלפי הדעה הראשונה יש הבדל בין אדם לאדם לענין יתר שאת ויתר עז אשר ישיג ע"י כחו ועוצם ידו, לכן נמצא בארצות מקדם גבול בלתי לעבור, בין יושבי המדינה אשר בשם נקראו — קאסטען. אבל להדעה השנית אין יתרון לאחד מהם מצד יחוסו ומשפחתו, כי אם במה שגזר עליו החוק — ועתה אציע המאמר הנפלא מבכורות מהמעשה דר"י עם הקיסר אשר שלחהו לסבי דבי אתונא לנצחם ולהביאם אצלו, ולנסם אם כנים דבריהם בענין החכמה או לא — ועל דעתי מרומזו בו דעות נפלאות מהחכמה אשר ישיג האדם מצד שכלו, וכחום צח עלי אור, כן יאירו ויסהידו על כל מה שדברתי עד הנה — בספור הלז יסופר הערמה שהביאו לבית מדרשם, וגם איך החכים לאמור להם שבא ללמוד מפיהם חכמה ודעת, כי הם מצד שהיו חכמים מחוכמים יושבים בשבת תחכמוני, היו מונעים עצמם לקבל איש זר אשר לא מביתם היה, בבית מדרשם. וביותר למי שלמד למודים ובא אצלם להוסיף לקח על לקחו — כי לפי דעתם מי שלא השכיל בדעת ע"י שכלו והתבוננתו, לא יגיע בשום אופן למדרגת עליונים, לכן הקדימו בהקדמה כזאת. גם ידוע שהצמידות לחכמה המשילו לחבור איש ואשה — אמרי ליה ההוא גברא

ראזיל

דאזיל ובעי אתתא ולא יהבו ליה מאי חזי ליה דאזיל היכא דמדלו מיניה שקל סיכתא דצא לתתא לא עאל לעילאי עאל אמר האי נמי מתרמי בת מזלא: אמרו לו אם יבקש איש אשה, והוא שיבקש להגות בחכמה, ולא יתנה לו, כי לא יהיה בו כח להשיגה ולהבינה על אפנה. האם ילך לשוטט בחוצות ובהרים עד שיגיע לאילן שענפיו מרוכים וגבוהים משכמו ולמעלה, לבקש דעת ממנו? ולפי דעתם הוא בלתי אפשרי מצד הקדמתם בהגיונם: שהנשמה באדם היא להשלים עצמה ע"י ההשתכלות — וגם סוד אחר גלו לו, ישמי בגדר מיוחד, לא יבקש מעלה מעולה ממנו, רק יעמוד על מצבו מצבת אבן, כי לבית אבותם לבד נפל כזאת למנה, והשיב להם ע"י דמיון, לקח יתד לתקעו בחור, וכאשר תקעו למקום חלק לא נכנס אבל כאשר תקעו לחורו המוכן מיד נכנס, כן הוא עם ביאתו אצלם, כי חסרון ידיעתו היה בעבור שלא היה לו הומר לקחת ממנו כדי ספוקו, והיא הקבלה מרב, ובידם החומר. וגם החומה אשר בניתם ביניכם ובין שאר אדם, נבעה שבורה. כי לא מידעתכם דעת אדם היא, רק הכל תלוי במזל מה יענה — ידוע שלמוד החכמה היא ע"י הקדמית מונחות. לשפוט משפט מה מהקדמות, ולהבין דבר מתוך דבר. ומי שלא ידע לכלכל דבריו בהיקש, הוא איש אשר לא יצלח לכל, כי ערירי הוא, ומקודם היה זה לגזרה מוחלטת, ולמוד אחר לא היה נחשב, עד שעמד החכם המפורסם, ואמר אין לנו חלק באריסטו ונחלה בבן ניקאמאכוס, איש לאהלה בית חכמים— גברא דאוזיף וטריף מאי חזא דהדר אוזיף אמר להו גברא אזיל לאגמא קטיל קמא טונא ולא מצי ביה קטיל ומנח עילויה עד דאתרמי אינש מדלי

ליה

ליה, כיון שהודיע להם שעיקר ביאתו היה מצד חסרון קבלה. כי מה שקבל לא הועיל לו לעשות חיל בחכמה— אמרו לו א"כ החסרון שלך הוא מפאת שכלך שאינו שלם בתכלית, ומה יועיל אם נלמד עמך — כי אם ישה איש ברעהו כספו לזמן, וכאשר יגיע הזמן להשיב לו כספו יגישהו פעם אחר פעם, ולא יאבה לשלמו, רק ע"י שיטרוף מלקוחות — מה שיקפוץ ידו לו עוד פעם, אולי יעשה רכוש, וישלם לו הכל? ר"ל מי שלמד הקדמות מהחכמה לכלכל משפט מה, להוציא מהם התולדות, והוא לא יבינם, כי אם ע"י שימסרם לאחר, והוא יודיע אותם לו מצד השמועה, מה שילמד אותו בהקדמות נוספות, אולי מצד רבוי הקדמות יבין איזה דבר? והשיב ג"כ בדמיון, אם יכרת איש עצים ביער להביאם לביתו, ויכבד עליו משאו להגביהם מעל הארץ לא יניחם שם, רק יוסיף עוד, וימתין לעזר שיהיה לו להועיל, כי שכמו חזק לסבול המשא, רק צריך לעזור שעזוב יעזוב עמו — כמו כן בלמוד, כוחו רב לקבל שמועות שונות, וגם חזק ואמץ להוציא דבר מדבר, רק סעד צריך לתמכו, וגם אני ע"י עזר להבין ולהורות אשיג למבוקשתי — ועתה נשלם הקדמה, וגם נתרצו לספח אותו בבית מדרשם, כי ראו שהאמת ילין בחיקו, לכן הרהיבו צעדם לחקרו בתכונת שכלו, לדלות מקרבו הסתים מן המפירש, כי כן היה דרכם בלמוד, כמו שנקרא ג"כ לימוד סאקראטי — ולאבן בוחן שאלו אותו: אימא לן מילי דבדאי אמר להו הוא ההוא כודניתא דילידא והוה תלו ליה פיתקא וכתב ביה דמסיק בבי אבא מאה אלפא זוזי אמרי ליה וכורניתא מי ילדא אמר להו הי ניהו מילי דבדיאי כבר אמרתי שדעתם היתה, ששלמות הנשמה באה ע"י השתכלות

משכלו

משכלו והתבוננות בדברים הסובבים אותו הן עמוק שאלה הן גבוה למעלה, וזה שקר כמו שביארתי, כי כל השתכלות צריך מניע מזולתו, ואף שעצבי הנפש נוטים בדקיתם לדקות הנשמה, בכל זאת לא ישיגו דבר על צד האמת כי אם ע"י התבוננות רב ועד שילמדו לנאמי נאום, ורק ע"י מניע מזולתו יחתם למדבר לעלות על במתי עליון, וזה הקבלה — ומה שנתפשט מהכנת התבונה באדם והיא מעוררו, אינו כן, כי אם להזהיר כמו שביארתי, אבל שתתן לקח מטובה א"א אלה על ידי שיספח במוחו הקבלה, אז יקשרו יהדיו בקשר אמיץ להבין כל דבר על אפנו, ולהוציא הנעלם מן המפורסם — לכן אמרו ליה שיאמר להם מלים אשר שאב ממעינו משכלו, ורמז להם שלא יבנה יסודם על מקור משחת, הפרדא כלאים היא דבר מרכב, וגם האדם מרכב — והנה ילדה ממקורה ורחמה צר, ואחר שילדה חרתה על לוח לבו שמכחו ואונו נישה למולידו האלפים, ועתה יפרע ממנו מעט מעט, ובאמת מאפס לא יעשה דבר, ואם לא נטמן ונחקק בחובו החכמה והמדע, איך ישאב מבורו מים חיים נוזלים? כי התולדה מאיזה דבר, היא רק ההתפשטות מהקדמות מונחות ושאלו ומי ילדה הלא ה' מנע מבנה פרי בטן, ולה רחם משכיל מלקבל ולהחזיק התולדה, ואיך תלד בעצב הבנתו? על זה השיב בנצחונו כן כל התולדות ורעיונות שישאב אדם מבארו משכלו כי יסודם מעין נרפש ומי שלא יעלה מהקבלה למעלה ראש, וישימה נגד עיניו תמיד לא ישיג בשום אופן אמיתת הדבר — כל מה שנחשוב להצטדק הדעה הזאת, והיא דעתם הנשחתה, תשאר על מצבת מצבת אבן, ואם נצריף אותה עשר פעמים בכור הבחינה, ותהיה מזוקקה מזוקק שבעתים, לא יהיה ביכולתינו להסיר ממנה

בדיליה, כי גם אם נהפך אותה כחומר חותם, לא תשוב לתואר אחר, רק תישאר במתכונתה — ואם נזדכך אותה בתכלית הזכות ותהיה צח ומצוחצח, לא תשוב לדבר אחר, כי אם למה שדומה לה, וא"כ איך תשא ממנה אחרית, הלא ראשיתה מצער היתה? ואיך תפרד מהגוף הלא נפשה קשורה בנפשו? הי נפשי! כי כל החולמים משכל נקנה — אם כזאת עלתה בלבכם לא אדע אנה פנו ואנה הניחו כבודם! אולי הרעיון הנברא יעשה לו כנפים לעוף בשמים! — עין בעין נראה שחדשו דעת הזוהר במלות שונות, שאמר: מכל דבור ודבור נעשה מלאך — וכי כיעורי זו ששנה רבי? — אבל אם נאמר כמו שאמרתי ודברתי על תכונת ומהות ההרכבה לא יקשה לומר שתישאר. כי עליה ועל אחיותה לא נחרץ הכליון — וכאשר שמעו שכן הדבר, שחכמת הלב שכולה וגלמודה מכל רואי אמת, א"כ לא נשאר, כי אם לאמור: הנשמה היא הסבה להשלים הנפש ע"י מניע מחוצה, אבל היא בעצמה לא תעלה על גרם המעלות, רק תשאר מה שהיא — לכן שאלו: מילחא כי סרי' במאי מלחי לה אמר להו בסילתא דכודניתא ומי איכא סילתא לכודניתא ומילחא מי סרי' ידוע שהמלח מקיים הדברים שלא יפסדו, ומי שיתקבל בבריתו לא במהרה הוא יעלה רקבון — ואם המלח בעצמו יבאיש ויסרית במאי יגהא מזורו? לפי דעתנו תתקיים הנשמה ע"י ההשתכלות שלא תלך לאבדון, אבל לדעתך מי יחזק בידה שלא תאבד שאריתה, אם יעמוד על עמדו בלי חכמה ובלי תבונה? הש"ב בשלית הפרדא, אם תטמינו איזה רעיון בתוכו או את הנשמה בעצמה אם תלבישה במעיל, אשר נעשתה מהשליה, אז לא תפסיד לעולם, כי לדעתכם ע"כ נשאר כל רעיון בלבוש כזה

עדי עד — ושאלו ומי אית לי׳ שליה לטמון בחיקו דבר, הלא רחם משכיל ושדים צומקות נתן לה ה׳? והשיב כיון שנתאמת בנפשכם שנעדר ממנה מעיל ותשכץ, איך תפסיד? כי ההפסד בא ע״י הלבוש שמכסהו, כמו שביארתי בעצמית הנפש — כל אדם יצפה לקבל בסופו או תשלום גמול, להתענג בטוב הצפון אשר עין כל חי לא ראתה כזאת, או מפח נפש וכליון ענים, כי כאשר יפרדו זה מעל זה ילכו אל המקום אשר הוכן לקבלם, ולא יעבטון במסילותם אשר סלו אביריהם, עד שיגיעו אל המנוחה ואל הנחלה להנות ממגד תבואתם — אבל על איזה אופן ישיגו המנוחה הזאת? הלא מפרים אשר אגרו וקבצו בעת חית חייתם טרם יעלה הכורת עליהם !— לכן כאשר הודיע להם את הדרך אשר ילכו בה, מיד עלה הכוסף בלבם לידע ג״כ מהות העולם הצפון, להכין מושב לנפשם — בני לן ביתא באוירא דעלמא אמר שם תלא בין רקיע לארעא אמר להו אסיקו לי ליבני וטינא, בקשו ממנו שיודיע להם הסוד לבנות בית מושב באויר העולם, אחר שתצא נשמתם לעוף בשמים, וגם באיזה דבר יגיל כבודם וגם בשרם ישכון לבטח, אמר שם שיפרד מהאדמה ואמר הושיטו לי החומר לחמר והלבנה לאבן, ומזה אבנה לכם מקום מנוחה וזה א״א כי נישא היה על כל הנישאים והם לא הגיעו אצלו באמתם — כי רק בזאת יבוא אל הקודש פנימה אם הכין והביא כל טוב אדוניו בידו להיות לו לחופה ולמסתר מסער קטב ומזרם מים שוטפים — וגם אפשר לפרש באופן אחר, שהם בקשו שיכין להם משכן להתעסק בו בענינים מה למעלה מאפקנו, ושהיא כמו הקדמה למה שיבוא. והוא רמז להם אם נפשם לדבר בעניני אלהית, גם אז לא ישיגו דבר, אם לא ע״י הקדמות

טבעיות, וידוע שמהבחינה כזאת לא ישיגו טבעי אלהים כי התולדה שיולד על פי ההיקש, יהיה דומה לעין האב, וא"כ לא יעלו בשום פעם מאופק הטבעי, לראות מה לפנים ומה לאחור כמו שבאר הרמב"ם במורה, מה שאין כן על פי הקבלה — אבל הפירוש הראשון, שהמאמר נמשך אל הקודם משולבות אשה אל אחותה, נראה יותר כי הוא העיקר, לדבר בעניני החכמה מעלה אחר מעלה, וביתר שאת מפני שדברו מעולם המנוחה מנוחת שלום ושלוה, אשר יפול בחבל האישים הרוחניים אשר אין בהם לא עמידה ולא הליכה, רק תענוג הנעלם והנסתר מעין כל חי, מזיו השכינה, ולהראות באצבע: זה ה' אשר ציפינו בציפיתנו לראותו בכבודו ואור יקרו, לכן באו לידי השאלה הזאת: מצעתיה דעלמא היכא זקפה לאצבעתיה אמר להו הכא אמרו ליה ומי יימר אייתו אשלו ומישחו: איה המרכז והוא נשמת העולם? כי עדיה יבואון כל אשר נשמת חיים באפיו, כי העצם אשר בו נתעצם האדם בעוד שיכבד עליו משאו, לראות בעמל העולם, לא יהיה בכוחו לעזוב את מקומו, אבל בעת הזמיר, כאשר יבוא הכורם לזמר אותו במזמרו, ולפרוד אותו מגזעו, אז יתנועע מהר להמרכז אשר יכסוף אליו, ואיה איפה הוא? זקף אצבעו עד שהיה עומד נצב ובכל זאת נשאר קצהו נקשר בפס ידו ולא זז משם להלאה, ואמר להם פה, כי כמוהו תנועת הנשמה מהגוף אל המרכז בלי שינו מקום, כי מלוא כל הארץ כבוד המרכז כמו שאמרו חכמי אמת מעונה אלהי קדם, הוא מעון עולמו ואין העולם מעונו, ומי יעיד ע"ז שאמת אתך, יש לך ראייות מופתיות שיתברר לנו על ידם דעתך הנפלא? כי דבר חדש שמענו אשר לא היה בעולמים, המרכז הנבדל מכל, הטהור מכל, ישים משכן

לו בין האשפתות, אשר מלאו קיא צואה בלי מקום, או ירבץ בין המשפתים לשמוע שריקות עדרים?? ענה ואמר הביאו קו המדה, למדד השלשה המרחקים משטח גופו. ותדעו שכן הוא — אבל לפי דעתכם ג"כ הוא אינו חומר, א"כ אין לו מרחק, וגם אינו נגדר, כי אינו גשם שיוגבל במקום. רק ישאר השאלה אם כן הוא שמלוא כל הארץ כבודו, ולא עלה למרום לעזוב את הארץ כמדבר. איך אפשר שיהיה הבדל בין אדם לאדם בענין החכמה, בין משכיל לסכל, הלא השכל בעצמו ימלא כל דבר, ולו אין צריך מניע. כי הוא המניע מכל המניעים וככל זאת בני עלייה מצוטים המה. ומדוע? מפני שאין כל אדם זוכה לשתי שולחנות, להנות ממגד העילם ולהתענג ממגד השמים, ומדוע יהיה לפי דעתך הבדל כזאת?? אית לן בירא בדברא עיילא למתא אמר להו אפשילו לי חבלי מפארי ואיעייליה הבאר אשר ממנה שואבים מים חיים, והיא החכמה יקרה היא מפנינים, מקום תחנותה בשדה היא. נבדלה ובדודה בארץ צייה ושממה, נפרש מכל כמדבר כלה, ואם אמת כדבריך למה עלתה כזאת? מדוע לא ישיג האדם בעין שכלו, כי אין אדם בארץ אשר נעדר ממנו המתן הזה, ומדוע לא ישיג החכמה גם בעת שיתענג ממגד העילם וטובה? אמר להם: עשו לי חבל מסובין, והיא הלבוש מהתבואה עשו זאת איפה קחו מזמרתה לעשות את המרכז עטה עטהו כמו הסובין לקמח, והוא שיהיה כח ביצורי כפיו כהנשמה בגוף וכחבלי אהבה כזאת תקשרו אותם בקשר אמיץ, ואז לא יהיה הבדל ופרות בין אדם לאדם, אבל לפי שאמרתי שאינו נגדר וא"כ אינו בכח בו. וגם לא נתן תחת עול ההכרח והיוב. א"כ יעשה מה שייטב בעיניו, כי מי יאמר לו:

עשה כזה או כזה — כמאמר הנביא ועל פועל ידי תצווני! והנה ראה בעין חכמתו, לעשות את האדם בצלמו וכדמותו, למשול ברוחו הקשה, לבחור ברצונו הטוב ולמאוס ברע, ולכסוף להדבר מה שחוץ לטבעו, וענין כזה א"א לאדם להשיג, כי אם יפריש עצמו מהיופי החומרי, וינזר עצמו מכל תענוגי העולם אז ידא כעל אבר נשרים, להביא אותם למחוז חפצם חפץ קונם. והנה גם אם נסכים עמך בדבר הזה אשר הראת לדעת, מה תענה על הפסדת האדם ובלות האיש, אשר טרח ויגע כל ימיו בחכמות, הלא המרכז סובב כל ומלא כל — ואיך יחלש האיש אשר דבק בכל לבבו ובכל נפשו ברוחניותו, ואיך יגוע? הלא גופו נפשו נשמתו נאחזו ונסבכו במצודת מעוזו, וביער כרמילו — אית לן ריחי' דתבירא חייטיה אמר כרוכו לי מיניה גרדי ואיחייטיה ר"ל לפי דעתך המקור אשר ממנו נשתת ההבדל הזה, היא, בעבור שאינו כנשמה בגוף, א"כ האדם אשר קנה חכמה וקנה בינה, נתאחד עם אהדותו לינוק מצור חלמיש דבש וחמאה, ובזה נתחבר החבילה, מקמח וסובין, ובכל זאת בעת בא קצו, יתפרפר כאבקי ומדוע הלא נסתר בצל כנפי מעוזו? תפור הרחים אם נשברה! אמר גדלו לי הוטים אשר תוציאו מעצמו, ובזה אתן לו קיומו, רק הדבר אשר בעצמותו הכח לקיימו ולהחזיקו, לא יכלה לעולם, אבל הנברא אשר נטבע על כליון, איך יקיים, אם לא על פי דברו אשר יחדש ויעשה? — באופן אחר יש לפרש: יש אדם אשר אינו דומה לרחים להבדיל הסובין מקמח, כי ע"י כשרון מעשים נתאחד עמו והיה ללהב אחד, ולפי דעתך דבר שאי אפשר הוא כי לעולם לא יבואו בברית יחדיו, אמר, אם הרחים סבה לדבר, ר"ל האדם קשרו בכחו

ובידו החזקה, אז אפשר ג"כ להבדילם, אבל היחידים אשר בארץ המה, והבאתם לי לסתור בית זבולי, לא מכחם ועצבם עשו חיל, כי גם אם יטהר גבר, מעושהו הוא — ידוע דרך החקירה בימי קדם, לענין חדוש העולם, באמרם בגזרת עירין פתגמין, שהשכל הפשוט לא יעשה כי אם בדומה לו, עוד שכל פשוט, וע"י עילות ועלולים נתהוה העולם אשר נגול לפנינו, כי כל מה שיתרחק מסיבה הקדומה יתעבה ויתגשם ביותר, עד שיהיה טבעם טבע ההפסד והשחתה וכליון חרוץ — ואף שראו גדולי הקקי לב הסתירה בתוך כרי דבורם, כי איך יתהוה ההפסד, גם אם ישתלשל עד בלי תכלית, אם לא מונח ביסורו? בכל זאת היתה הדעה הגשחתת הזאת לאמון להם, להשתעשע עמה יום יום, אמרו לסתור הבנין עד היסוד בה מהדעה הזוגית, והם נפלו בשחת רשתם בלי מבין, כי מהאב אבי אבות הטומאה, יולד התולדה לעין כל: פועל טוב ופועל רע — אבל החכם הזה הודיע להם דרכו בקודש, והסיר המסוה מעל פני עליון, כי לא כדרכם דרכיו, כמו שביארתי לפנים. לכן היתה בעיניהם כפלא, איך אפשר שלא יהיה ברצונו הטוב לקיים עדי עד אותם שנדבקו ברוחו הקדוש והטהור, אם לא שנאמר גם לפי דבריך, שאין לו יכולת לבלע את המות לנצח! א"כ מי הוא זה ואיזה הוא אשר מלאו לבו לברוא את מות הרע הזה? ומה שם האיתן, אשר לו הכח לנער הרשע הזה מעל פני הארץ? משרא דסכיני במאי קטלי בקרנא דחמרא ומי איכא קרנא לחמרא ומי איכא משרא דסכיני, הסכין היא הכלי מפץ להשחית ולאבד כל נמצא תחת הירח והוא בעצמו שתול ונטוע בכרם העולם, ובמה אפשר לעקרו ולשרשו מארץ חיים סלה? השיב בקרן

מן

מן החמור, כי הקרן סתירה לחמור. החמור מלומד מכל לסבול את עול סבלו, ואת מטה שכמו, והקרן נברא בבעלי חיים להדוף אויביו, ללחום נגדם, לנקום נקמתו ובקרן קרני ראם כזה בו אויבו ינגח, כי החמור רק אבוס בעליו ידע, ורק על פיו יצא ועל פיו יבוא, ונגד אויבו יעמוד נדהם, וגם קרנו לא יועיל לו, כי טבעו טבע לענות מפני כל ובדבר אשר לא יצלח לכל, אפשר להעביר הרעה מכיתו. ואמרו הלא אין לו. כי לאיזה צורך יהיה לו הקרן, כי בלב שמח יטה שכמו להיות למס עובד! והשיב וכי יש מלאך המשחית חוץ לטבענו, אשר ימרה פני יוצרנו ללחום נגדו ולהשחית מעשה ידו, אשר כונן בידו החזקה ובזרועו הנטויה? רק בנו הסבה. ומחריבנו ומהרסנו מבטן אמנו יצא, ובמקורנו נשתתה, כי הבורא כל, הוא בעצמו הממית ומחיה, וברצונו הטוב יעשה כל מה אשר יטב בעיניו, כי הוא רחוק רחוק מחוק ההכרח והחיוב. רק ידינו קצרה להשיגו. בזאת לבד באנו אל קדשו פנימה, שברא העולם הנראה לעולם המעשה, ואת הצפון, לתענוג — לכן חק חוק הכליון בבטן הארץ — ויוצא לנו מכל מה שאמרנו, שלפי דבריהם יש הבדל רב בין נשמה לנשמה, כפי השלמתה ע"י השכלתה בשכל והתבוננתה בבינה, אבל לפי דברי חחכ' אין הבדל בעצמיות' כי תואר אחד להם כתואר בני המלך, רק בחוקי האנוש ימצא ההבדל מצד נפשו חומרו, אם תעלה תתעלה, ואם תשאר על שמרה תשוקם — ופליאה איך יתכן שיהיה כן שלא יהיה הבדל בין צדיק לרשע בעניני הנשמה, כי היא בעצמה היא שתתענג מזיו השכינה אחר מותו? אייתו ליה תרי בעי אמרו ליה היא דזגתא אוכמתא והיא דזגתא חיוורתא אייתי להו איהו

תרי

תרי גביני אמר להו היא דעיזא אוכמתא והי דעיזא חיוורתיה על דעתך אין שום הבדל בעצמיותם רק השמץ אשר נשאר עליהם מעת היותם על פני חלד, והיא המראה השחור עליהם, ולהפך לבנה וזכה תהיה אם עשתה חיל בחכמה ובכשרון המעשים, ואיך יהיה נכר ההבדל בינהם כי הלא בכמותם אין שום הבדל כזה כן זה, כמו שאין הבדל ופדות בין הבצים, אף שבאו ממוצאים שונים? והשיב גם לדעתכם ששמתם הבדל בכמותם ע"י ההשתכלות המעט היא אם רב, אבל איך תכירו האיש אשר הלך בשרירות לבו הרע, רק בהשתכלות ובחכמה עשה יתרון במאוד מאוד, הלא גם פה היא ההבדל באיכות, ובמה יודע איפה, איזה יכשר הראשון או השני? כי הגבינה אף שנעשית על ידי אדם, בכל זאת לא נראה ונכר לעין אדם ההבדל בין השחרות ולבנות — וביותר אם אין להם יתרון בכמותם ומדוע נשאר בדבריכם מעל, ולא דברתם נכונה בענין כזה? אבל לדעתי יודע כמביא למעלה, אם פניהם זועפים ירדו, ואם ייטיבו נהא יעלו — ועתה השלימו דבורם בענינים חוץ לאפקנו, דברים אשר עומדים ברומי עולם אשר לא ישיגם עין רואה, כי אם בהקדמות אמתיות שונות — וירדו מצל המעלות לחזות בנועם הנפש, כי היא אם כל חי, לדבר על הויתה בקרב החי בעת יצירתו ועל הפסדה בעת צאתה, וחשבו שהנפש הזאת היא כח מיוחד בדם, אשר נתנה בו בעת יצירתו, ובעת גויעתו פרוח תפרח ממני, לכן העמיקו לדבר ממהותה ואמרו: ורצוצא דמית מהיכא נפיק רוחיה מהיכא דעל נפיק הי אישר מקורו הארץ או איזה רחם צר ובה נוצר ונולד להיות לחי מרגיש, ידוע שבעת יצירתו נתן בו נפשו, ובעת אפיסתו תעלה אבר כנשרים לעוף

מקרבו

מקרבו, כי יש לה פתח לצאת ולבוא. אבל אפרוח אשר
מת בביצתו, ולא ראה עין השמש, איך פרוח תפרח
נפשו משם· כי סגור מסוגרת היא? השיב, אינו כן כמו
שחשבתם, אלה הנפש היא עצמיות הדבר ובו נתעצם,
התפשטותה היא ישותה, וקמטותה ושובה לענינה הראשונ'
היא הפסדה, לכן אמר באותו אופן שנכנסה יצאה —
כאשר תמו להתוכה בדברים טבעיים, התחילו לדבר
בענין מוסרי· אחזי לן מנא דלא שוי חביליה אייתי
כל חד וחד בודיה פשטיה לא הוי עייל בתרעא
אמר להו אייתו מרי סיתרוה היינו מנא דלא שוי
חבולי הראה לנו איזה מעשה· אשר יעשה האדם
לתועלתו תועלת נפשו, ובכל זאת יהיה הגרעון וההזק
אשר יגיע על ידו גדול מהתועלת· כי לדעתם א"א
להמצא כזה, כי זה כל אדם להגות ולחשוב מחשבות
וכאשר הביא כל אחד מלאכתו אשר עשה עד היום
והיא הגיונם ושיחתם בחכמתם, כי החכמה היתה אצלם
כמחצלת לשכב עליה כל ימי חייהם, ולחסות בצלה
מפגעי הזמן, הראה להם בראיות מופתיות שכלו בהבל
וריק ימיהם, כי לא יבואו על ידם אל אולם הבית פנימה
לתור להם מנוחה וגם לא מנוחת רצון, כי אם לא ישיגו
איזה דבר וקצור יקצרו ידם להחזיקו, יהרסו בחוקי עליון
ויאמרו לא הוא, למען להגיע לתכליתם וזה ודאי מנא
שאינו שוה ההפסד שיגרום, כי לא לבד שהרסתם בעבור
עלות, יגרום להם הזק רב בהבא, גם נופש לא ימצאו
בזה רק ע"י הקבלה האמיתת יגיע האדם למחוז חפצו
חפץ צורו — ועתה עמדו מלשאול כי נבהלו מפניו
בעבור שנצחם, וגם אני אנצח בנגינותי לעושה כל אשר
עזרני בחסדו הגדול לגלות עמוקות מני חושך, ולהוציא
דעי אשר היתה צפון וכמוס עמדי זמן כביר, מכח אל הפועל·—

נשגבו

נשגבו נפלאו תעלומות מעשיך נוראים
ממני לסגבם לסלסלם, במעיני בסרעפי!
עריפים ישופיני יסוכיני כמו מחשכים
מלהביט כבוד ימינך, לפלם מצעדי.

רבות שכנה נפשי לשוט בעקבי קדמונים,
לבוא בנקרת הצור לחפש מטמונים, כנפשי,
העמיקה הרחיבה מדורתה להפיץ אורים
להתהלך כגדולות אשר כמה רוחי וחפצי.

נכבדות מדובר בך בקדם קדמת מאישים,
עליהם כלתה רוחי, וקנאתי צמתתני,
העברת טוכך מגבהי, לציר כפים.
טפש כחלב עין השגתי להבינני.

שחוח אשוחח בירכתי ביתי לנתיבים,
זרית הסכנת כוננת בגלמי, בעודי,
הגיתי כעשתונותי, משכיות מפעלים,
שסכת בעדי, מלעבור מעגל מצעדי.

לשוא כליתי כליותי לחקור מטמונים,
שנסתי אזורי וחצים שנונים באשפותי
קותה נפשי לשאוב עוז מבאר מים חיים
והנה בורות נשברים נפלו לי בחבלי.

יוצר הכל! העבר לוט הנסוכה לענים!
לקיים היעוד שגלית לחוזה — בימי,
וידעו שמך גמולי ועתיקי משדים,
כמים לים מכסים ימלא דעה סביבי.

בדברים אחדים נצרפים מזוקקים, איעבור טובי לקוראים:

התורה והתעודה, מפי עליון מועדה, לבני הימן ודרדע, לנכרי ולמודע, להגות בהגיונה, ולדרוך בנתיבה, ולסור אל משמעתה, נהצבה כראי מוצק, ואדניה מפז יוצק, מנחושת ממורט יסודה, מספיר ויהלום מקורה, נבעו ממצפוני חכמה, על מבועי תבונה, להשכיל לבות בני חלד, ולהיטב מאשה יולד, להיות לו למשענה וגם לאבן פנה — נטמן בחובי הטבע, נסתר מעיני שוע וקיע, ימים כבירים, אין להשיג מספרים, מפני שהוד עליון, נחקק בגליון, על לוח לבות, אנשי המדות, ומאז לא נשתה גבורתם, מלהשיג פאר מעונתם, עד שמשחת מאיש, מראות כל אנוש, לילך אחר התרמית, ולפנות אחר השרירות, פערו פיהם בלי חוק, נגד נוטה שמים כדוק, והתעיבו עלילה, לעות פלילה, לחבל כל עול, אשר כסה פני שאול, עד נגה בהיר בשחקים, להאיר ולהקים, הוא האזרחי, הודיע נצחי, ושתל אשל על שפריריו, להיות לאור על טהרו, מגזעו יצא חוטר, כמים על תלמי פוטר, ובאגלי טל הרטיבו, ברסיסים מטיבו, כחום צח עלי אור, היטב מלתו בתור, לפנות מערוגות בושם, להיות כחומר חותם, בודד על ההר, בערבה וערער, נחבה בנקיק סלע, כמו פולח ובוקע, לשהר מכל שמץ, גוו מחומר קרוץ, לעמוד כנס, בין עבותי כמסום נוסס, עד כבה שמשו, ודעכה פשתו, קם משרירי בטנו, בן אונו, להוציא הנעלמים, מסעיפי סלעים, לקרוא דרור, ולחבק ולצרור, כאחות מתאימות, יהיו משולבות, רק מתענוגי חלד, ומאישי פלד, ירחיקו נדוד, כמשבר ושוד, לצמוד ולחבר, אל טבע הבר, להגות טבורה ולהעמיק במצפונה, להבין נתיבה, לשוחח במגורה, ימים יוצרו, כמים נגרו, מדלה נבצו, וזוטתו פרצו, שדיו

נכזבו

נכזבו, צמרתו קמלו, חלף גזעו, גזע הדש, במו מתכן הודש, הושם על ראש נזרו, תקע אהלו, ותורן על מגדלו, סבבוהו ניניו, כנטעים בגניו, בשריון קשקשים, ובעצי הדסים, למלחמה ולשלום, להביא הלום, בני כלייה, מכל איים צייה, תחת כנפי הרעות, וקשרי הדעות, לישב אדמה, ממדינה למדינה, אבל עצתו לא נעשתה, לא קם ולא זע אנשי בתה, כי קצרה שכלם, להשיג העולם, עד שירד ממקומו, מכסא על הדומו, המקור הנבראים, הנמצא מכל הנמצאים, והשמיע הוד קולו, לבוא בגבולו, אנשי בריתו, לזכירת דתו, הפשיט כל הבינה, מכל צד ופנה, לחרותה בעט שמיר, מבלי להמיר ופרש כשמלה, כל אות ומלה, להבין ולדעת, עצי פרי למעת, ביוצרו מכפיו, כאחד מבניו, לשוט בארץ, בכח נמרץ, ללמד ולהשכיל, לאדר ולהגדיל, שת ואנוש, בלי בוש, עד יערה הרוח, להמשרה אשר נתן למשיח, למשול עלינו, ולחבוש מכתינו, להורות הדרך, לעלות בלי מרך, לאין די ערך. —

למנצח על האמת.

מושלת עולם האזינה שירתי!
יפיפית כבשחק כבחלד
משטרך כבקדם כבנולד
לכן אקדם אותך ידידתי!

בראש חוצות היקמת מצבך,
לקרוא לנבוך סורה!
ולאמור שוב! לסוררה
ברחוב בפנה היצבת ציונך,

אבל לקול ענות משפחך,
איזן שמץ לקחת
נדו כמבאר שחת,
מפחד לגלות חרפה לעומתך.

ככה לארץ שכב יקרך
ימים רבים כבירים
וכלה להתם באורים,
חרשו חורשים למענית בגבך.

ועוד מעט כנשר, נעורך
יתחדש, בנפש ובשר.
וכולם יענו לקראת בואך:
בצלך נחיה ונסור. —

Mamlechet Kohanim

oder die

Cosmopoliten.

Enthält:

Die Aufgabe des Judenthums

als Verbreiter der Aufklärung.

Ferner:

Phylosophische Natur-Anschauungen der Thora und des Talmuds.

Von

J. L. Rosner,

aus H. Fürth, Ungarn.

Wien, 1868.

Druck von J. Holzwarth.

Verlag des Verfassers.